



Lena Vogl – Von der Bundesliga nach Albaching

Weiterhin mit Spaß am Radsport die positive Entwicklung der Abteilung mitvorantreiben

Albaching - Podiumsplätze in Deutschland und Europa. Einsätze in New York und mit 21 Jahren Mitgründerin des ersten bayerischen Frauen-Radteams. Ab sofort engagiert sich Lena Vogel in der Radsportabteilung des SV Albaching.

„Ich genieße es aktuell, nach Lust und Laune Sport zu treiben, mich bei schönem Wetter aufs Rad zu setzen und einfach eine Runde zu drehen. Oder auf einen Berg zu gehen, ohne dabei einen fixen Trainingsplan zu verfolgen.“, sagt Lena Vogl. Die gebürtige Tacheringerin darf sich nun so austoben, wie es ihr gefällt.

2017 Maloja Pushbikers Fem gegründet

Im Jahr 2017 gründete die damalige Bundesliga-Radsportlerin vom Thüringer Maxx Solar Women Cycling Team zusammen mit einer Freundin das Team der Maloja Pushbikers Fem und erfüllte sich so mit gerade einmal 21 Jahren den Traum vom eigenen Radteam.

„Ein Team, in dem es nicht nur um die Leistung geht.

Ein Team, das die gemeinsame Leidenschaft, Freundschaft und Unabhängigkeit mit dem Leistungssport verbindet“, beschrieb Lena damals den Leitsatz des bayernweit ersten Frauen-Radteams. So galt stets der Grundsatz, dass die Geschichte und die Erlebnisse rund um ein Rennen mindestens genauso wichtig sind wie die Resultate.

Nach drei erfolgreichen Jahren mit einigen Podiumsplätzen bei Rennen in ganz Deutschland und europäischen Ländern, sowie sogar Einsätzen in New York gaben die Teamgründerinnen Anfang des vergangenen Jahres die Leitung ab.

Anfang 2020 Leitung abgegeben

„Wir sind zwar immer noch gerne geradelt, wollten aber nicht jedes Wochenende ein Rennen fahren,



Früher New York, heute Zell.

Foto: Martin Blank

sondern auch mal andere Sportarten ausüben und nicht mehr so viel Zeit in die Planung stecken“, erklärt Lena. Neben der Rennplanung kümmerte sich das Duo stets um Sponsoren, versorgten diese nach dem Rennen mit Bildern und einer Story – und betreute zudem die eigenen Fahrerinnen. Im Jahr 2020 kam es dann auch coronabedingt dazu, dass Lena bei keinem

Rennen am Start war und sich in Ihrer neuen Heimat Albaching in der Radsport- und Triathlonabteilung engagieren konnte.

Freude über ihre ansteckend positive Art

„Die Radsportabteilung freut sich wirklich sehr, dass wir die Lena jetzt in unseren Reihen haben. Ihre Erfahrung sowohl im sportlichen als auch im Managementbereich eines Radsportteams, sind natürlich das eine. Wichtiger noch ist aber ihre ansteckend positive Art.“, meint Dominic Janda.

Im Sommer 2020 stieß Lena dann zu den Radsportlern vom SVA. Der ein oder andere Neuling auf dem Rennrad stutzte natürlich erstmal nicht schlecht, als klar wurde, dass Lena internationale Rennerfahrung mitbringt. Der übliche und nachvollziehbare Reflex, dass man da nicht mithalten könne, sollte sich aber schnell in Wohlgefallen auflösen, als klar wurde, dass die gemeinsamen

Neu: Die grüne Seite

Tipps und Tricks von den Gart'ler **Seite 11**

Einhundertfünf Jahre

Rosalie Anderl ist verschieden **Seite 15**

Eine Henne auf zwei Rädern

Celina Liebmann im Boulevard **Seite 22**



Lena Vogl (links) scheint mit ihrem Ziel Spaß am Radsport zu haben erfolgreich zu sein.
Foto: Rebeca Biel

**Fortsetzung
Seite 3**



Eine stimmungsvolle Winterlandschaft am Dieberg.

Fotos: gg

DER NASENBÄR ERZÄHLT...



Vernunft ist eine Tugend.

...vom Chaos. Vom Chaos beim Impf-Start und vom Chaos in den Köpfen.

Der Impf-Start lief zögerlich an und war geplagt von Pannen. Es gibt Lieferengpässe beim Impfstoff, Chaos bei der Terminvergabe und Bilder von leeren Impfzentren. Dann gibt es Vorwürfe, die EU-Nachbarn hätten zuviel Impfstoff und wir zu wenig. Zu allem Überfluss gab es dann noch unterbrochene Kühlketten und Impfstoff musste vernichtet werden.

Das passt auch zum Winterwetter, hier haben wir auch unterbrochene Kühlketten. Dauerfrost hatten wir noch nicht so richtig. Es gab Schnee, dann Tauwetter und damit wieder Hochwasser statt geschlossene Eisdecken. Vielleicht wirds ja noch was mit dem Schlittschuhlaufen, man darf ja hoffen.

Hoffen auch darauf, dass es uns mit gemeinsamen Anstrengungen gelingt, die Neuinfektionen in den Griff zu bekommen. Hoffen auch auf ein bisschen Vernunft. Viele halten sich an die Regeln, es sind Regeln und nicht nett gemeinte

Hinweise, die man nur befolgen muss, wenn es einem gerade passt.

Ich möchte auch nicht noch weitere Monate zuhause sitzen und niemanden treffen. Ich würde auch lieber Party machen und mit Menschen in Kontakt sein. Ich hätte auch gern Grill-, Theater- und Kultur-Abende. Doch hier geht es nicht um „ich, ich ich“!

Wir alle halten uns daran, um andere zu schützen, nicht zuletzt auch uns selbst. Mit jeder Party, die trotzdem gemacht wird und mit jedem Maskenverweigerer, der sich einfach weigert, müssen unter dem Strich doch alle leiden und länger zuhause bleiben. Von den Firmen und Geschäften und all den Arbeitsplätzen, die dadurch noch mehr gefährdet werden ganz zu schweigen.

Wir alle wünschen uns ein Ende des Lockdowns, das erreichen wir aber nur, wenn die Gesellschaft, die Allgemeinheit Priorität hat, nicht ausgeprägte egozentrische Verhaltensweisen.

In diesem Sinne, bleibt zuhause und bleibt gesund.

Euer Nasenbär (gm)

Impressum:

Stand: 02/2020

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstand: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführer: Lisa Liebmam - Beisitzer: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmam, Benjamin Moser und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günther Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Richard Barth (br) Annemarie Binstener, Christian Fleidl (cf), Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmam (ll), Sylvia Liebmam (sl), Helmut Maier (hm), Stefan Meidert (mei), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Rita Neumann (neu), Johanna Neuwieser (jn), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Axel Berkermann (ab), Doris Dietze (dd), Elisabeth Edlbergmeier (ee), Christian Freundl (fr), Melina Haller, Franz Konrad (fk), Reinhold Lindner (li), Franz Manzing (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Magdalena Pfitzmaier (mp), Theresa Machl (thm), Andreas Moser (mo), Andreas Putz (ap), Elisabeth Sanftl, Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -vertrieb: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
redaktion@nasenbach.de

e-Mail: redaktion@nasenbach.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENO DE F1RME

Auflage: 1.000 Exemplare

Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:

Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandsschaft.



Fortsetzung von Seite 1

Ausfahrten keine Rennen sind, sondern es den erfahreneren Radsportlern darum geht, interessierte Neulinge an das Rennradfahren heranzuführen und die Freude daran zu vermitteln.

Lena bietet Trainingsgruppe an

So erklärt sich auch das radsportliche Ziel von Lena für 2021: Sie

möchte weiterhin mit Spaß am Radsport die positive Entwicklung der Abteilung mitvorantreiben und wird daher auch wieder eine Trainingsgruppe ab dem Frühjahr anbieten.

Aber auch das Rennenfahren mit den Pushbikern ist noch ein Thema für Lena: „Falls Corona es zulässt, möchte ich das ein oder andere Mal für die Maloja Pushbikers Fem am Start stehen“.

Dominic Janda



Ehrenmitglied verstorben

Albaching - Wir trauern um unser Ehrenmitglied Helmut Jansen, der am 3. Januar verstorben ist. Seit April 2009 war er Mitglied beim Modellbahnclub Filzenexpress. Gern ist er bei uns gewesen und hat den langen Aufstieg zu den Clubräumen im Dachgeschoß der Schule auf sich genommen und hat seine Fähigkeiten im Modellbau eingebracht. Nun ist er nicht mehr. Was uns bleibt, sind die Erinnerungen, die uns keiner nehmen kann. Helmut, du bleibst immer in unserer Mitte.

Elisabeth Sanftl

Leserbrief von Lorenz Richterstetter

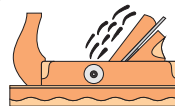
Vorweg möchte ich betonen, dass ich weder AFD-Wähler noch Querdenker bin, sondern die Bedrohung durch das COVID 19-Virus und dessen Mutationen durchaus ernst nehme und die eingeleiteten Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Pandemie auch größtenteils verstehe, in Ordnung finde und mich auch daran halte. Aber es gibt einige Punkte, die ich einfach nicht nachvollziehen kann.

Da ist im Internet in einem Statusbericht für Landshut u.a. wörtlich zu lesen: „Sechs weitere Betroffene sind im Zusammenhang mit SARS-COV2 in den regionalen Kliniken bzw. zuhause erlegen. Drei der Toten verstarben nachweislich an Covid-19, die anderen waren zwar mit dem Virus infiziert, es war aber eine andere Todesursache ausschlaggebend. Sie fließen nach den bundesweit gültigen Vorgaben aber dennoch in die Corona-Statistik mit ein“. Warum fließen Todesfälle in eine Corona-Statistik mit ein, obwohl die Ursachen dafür ganz woanders liegen? Will man damit die Bevölkerung bewusst verunsichern und sucht nach einer Rechtfertigung für eingeleitete Maßnahmen?

Am Dienstag, den 19. Januar saß die Kanzlerin mit ihren Länderchefs zusammen, um über eine Verlängerung des Lockdowns und eine evtl. Verschärfung der

Maßnahmen zu beraten. Sicherlich sind angemessene Maßnahmen zu einer Bekämpfung dieser Pandemie erforderlich, aber sie dürfen nicht einseitig auf den Schultern der Bevölkerung abgeladen werden, da müssen alle mitziehen, auch unsere Politiker. Solche Maßnahmen am grünen Tisch zu beschließen ist nicht schwer, wenn andere sie umsetzen müssen. Vor Wochen wurde die Zulassung eines Impfstoffes noch euphorisch als Durchbruch in der Pandemiebekämpfung gefeiert und alle waren sich einig, man müsse jetzt so schnell wie möglich den Impfprozess zum Laufen bringen, was zu einer gesamtheitlichen Bekämpfung der Pandemie auch zwingend notwendig gewesen wäre. Aber über Maßnahmen, wie man aus dem derzeitigen Impfchaos herauskommen könnte, wurde am Dienstag überhaupt nicht gesprochen. Das aber wäre aus meiner Sicht das Wichtigste gewesen und hätte mit Sicherheit mehr Wirkung gezeigt und mehr Akzeptanz in der Bevölkerung gebracht. Aber anscheinend ist es einfacher, den Lockdown immer wieder zu verlängern, als einen Impfprozess zum Laufen zu bringen um damit eine Perspektive aufzuzeigen. Andere Länder haben es uns deutlich vorgemacht, wie das funktionieren kann.

Lorenz Richterstetter



Franz Scheffthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Decken und Böden

- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@scheffthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

kobold

Immer muss er
alles besser wischen!

Kabellos. Tadellos. Schwerelos.

Kobold VB100 Akku-System
mit SPB100 Akku-Saugwischer

Ich berate Sie gern in
Grafing & Steinhöring

Heidi Kramer
Mobil: 0151. 1233 8598

Heidi.Kramer@
kobold-kundenberater.de



Neu!

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: info@gartengestaltung-achatz.de

www.gartengestaltung-achatz.de



Leserbrief von Helmut Maier

Trotz eines fast halbstündigen Plädoyers der Gemeinderätin Jessica Vital-Robarge bezüglich der Einführung einer Bonus-Regelung bei Erwerb eines Hundeführerscheins konnte sich der Gemeinderat in seiner Dezember-Sitzung - zumindest zunächst - nicht dafür entscheiden. Meines Erachtens zu Recht.

Denn was soll mit einer solchen Subventions-Regelung erreicht werden? In erster Linie ja eine Verhaltensverbesserung der Hundebesitzer. Eine solche wird man aber damit wohl nicht erreichen. Fakt ist nämlich, dass sich das Fehlverhalten einiger Hundebesitzer im Verhältnis zur Gesamtheit - wie auch in anderen Lebensbereichen - nur auf eine geringe Anzahl von „schwarzen Schafen“ beschränkt. Sicher, das Aggressionsverhalten von wenigen, nicht angeleiteten Hunden sowie für die Landwirtschaft gesundheitsgefährdenden Kot-Hinterlassenschaften sind nicht hinnehmbar. Zwar mag der Erwerb eines Hundeführerscheins durchaus sinnvoll erscheinen. Eine solche Überlegung, subventioniert mit öffentlichen Steuermitteln, ist aber meines Erachtens nicht zu Ende gedacht.

Man betrachte nur aktuell die Situation in unserer Gemeinde. Nicht wenige Hundehalter kommen mit Autokennzeichen MÜ, EBE, ja sogar mit M zum Auslauf ihrer Vierbeiner in unsere Gemeinde. Nicht zuletzt wegen vorhandener idealer Spazier- und Wanderwege. Also diesen Personenkreis wird man mit einer solchen Regelung ohnehin nicht erreichen.

Aber wie ist es mit der Gerechtigkeit zum Beispiel bei einer mehrköpfigen Familie, wenn von denen nur einer im Besitz des Hundeführerscheins ist. Denn es wird ja wohl so sein, dass das „Gassi-Gehen“ oft wechselweise erfolgt.

Zu bedenken ist auch, dass von 46 Landkreis-Gemeinden nur eine

einzig eine Satzungs-Regelung bezüglich einer Hundesteuer-Ermäßigung beim Besitz eines Hundeführerscheins geschaffen hat. Von dem Mehraufwand der Verwaltung durch eine solche Regelung möchte ich gar nicht reden. Die vom Gemeinderat beabsichtigte Informationsveranstaltung ist sicher sinnvoll. Ob sie den gewünschten Erfolg bringt, wage ich zu bezweifeln. Man hat ja in der Vergangenheit so etwas bereits veranstaltet. Aber vielleicht gilt auch hier das Sprichwort „Steter Tropfen höhlt den Stein“. Aber vielleicht wäre wirksamer, wenn Bürgerinnen und Bürger solche „Sünder“ auf ihr Fehlverhalten ansprechen oder besser mit Namen oder Autokennzeichen der Gemeinde melden. Damit die diese dann entsprechend anschreiben kann. Denn bei einem persönlichen Ansprechen muss man ja meist mit Beleidigungen rechnen.

Auch wäre es sinnvoll, wenn Hunde vorschriftsmäßig ihre Hundemarke tragen würden. Dies nicht zuletzt, dass die Hundesteuer tatsächlich entrichtet ist, sondern vielmehr, dass damit bei Verletzung oder Tod durch Unfälle oder freiem Herumlaufen sofort der Hundebesitzer festgestellt werden kann.

Und was die Gebühr für einen Listen- / Kampfhund anbelangt, ist es ja so, dass dafür laut Gemeinde-Satzung ohnehin eine Jahressteuer von 600 Euro festgesetzt ist. Das ist sicher so in Ordnung. Man befindet sich damit im oberen Drittel des Gebührenrahmens. Und bei solchen Festsetzungen ist auch der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zu beachten. Zum Schluss noch: Ich / wir haben im Haushalt keinen Hund, sondern waren nur Halter von zwei Katzen, die aber im letzten Jahr nach zwanzig Jahren gestorben bzw. aus Altersschwäche eingeschliefert werden mussten.

Helmut Maier



Bauanträge

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den **Bauwünschen von Nicole Schreyer und Thomas Lindner** und kann sich grundsätzlich die Erweiterung des Geltungsbereichs der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung im vorliegenden Umfang im Ortsteil Aign vorstellen. Die Verwaltung wird mit dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages beauftragt. Die Planungskosten sind vollständig von den Antragstellern zu übernehmen. Das Bauleitplanverfahren ist jedoch ergebnisoffen. Ein Vorentwurf der Planung ist dem Gemeinderat vorzulegen. Der Gemeinderat wird dann über diesen beraten und entscheiden.

Der Gemeinderat hat in **eigener Sache** den Bauantrag zum Einbau einer Biomasseheizung (Hackschnitzel) nördlich der Alpicha-Halle befürwortet. Diese wird weitestgehend unterirdisch in einen neu zu erstellenden Heizraum errichtet.

Mülltonnen richtig abstellen

Albaching - Der Winterdienst der Gemeinde bittet die Anwohner der Straßen und Gehwege, die Mülltonnen soweit wie möglich nicht auf den Gehwegen oder der Straße abzustellen, an denen geräumt wird. Es ist extrem aufwändig, jedes Mal auszusteigen und die Mülltonnen aus dem Weg zu räumen.

Der Gemeinderat befürwortete den Bauantrag von **Hermine Mörth** zum Einbau einer zweiten Wohneinheit in das bestehende Wohnhaus mit Stellplätzen im Baugebiet „Albaching-Am Anger“ und erteilt für die Bau-raumüberschreitung durch die zu errichtenden Außentreppe sein Einvernehmen.

Auch der Bauantrag von **Alfred Trautbeck** zum Einbau einer Dachterrasse mit Zugangstreppe in das bestehende Nebengebäude in der Kreuzstraße wurde vom Gemeinderat befürwortet.

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag von **Andreas Killi** zum Neubau einer Autogarage mit Kälberunterstand in Birkmaier.

Den Tekturantrag zum bereits genehmigten Bauantrag von **Johann Seidel** zur Errichtung eines Milchviehstalles mit Melkstand in Zell genehmigte der Gemeinderat. Dabei haben sich die Ausmaße des Milchviehstalles auf 61,60 x 27,23 Meter, die Wandhöhe auf 6,26 m und die neue Firsthöhe beträgt 9,82 Meter geändert.



Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 9. Februar um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat beschloss, der **Kath. öffentlichen Bücherei Albaching** aufgrund deren Antrag vom einen Kommunalzuschuss für das Jahr 2021 in Höhe von 1.750,- Euro zu gewähren.

Der Gemeinderat Albaching stimmt dem Antrag von Helmut Maier auf **kostenlose Nutzung des Filzenbusses** für die Albachinger Bürger vom 1. Februar bis 31. Dezember 2021 als Probebetrieb zu. Anfallende Kosten übernimmt die Gemeinde Albaching.



Getränke Wimmer
Reichtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Getränkemarkt
in Hart

Heim-Lieferservice
Partyzubehör

alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Informationen zu den Rats-Sitzungen

Bürgerinformationssystem über neuen Auftritt auf www.albaching.de erreichbar

Albaching (gm) - Die Verantwortung für den Albachinger Web-auftritt unter www.albaching.de wechselte mit dem Jahreswechsel zur Gemeinde. Die Seite wartet mit einer neuen Struktur auf und veränderten Inhalten. Verantwortlich ist somit die Gemeinde, namentlich erster Bürgermeister Rudi Schreyer. Die technische Realisierung übernimmt die inix-media GmbH aus Bamberg. Bedingt durch diesen Wechsel mag es durchaus zu fehlenden Informationen oder Fehlern in der Anfangsphase kommen. Die Gemeinde hat jedoch bereits auf erste Rückmeldungen aus der Bevölkerung reagiert.

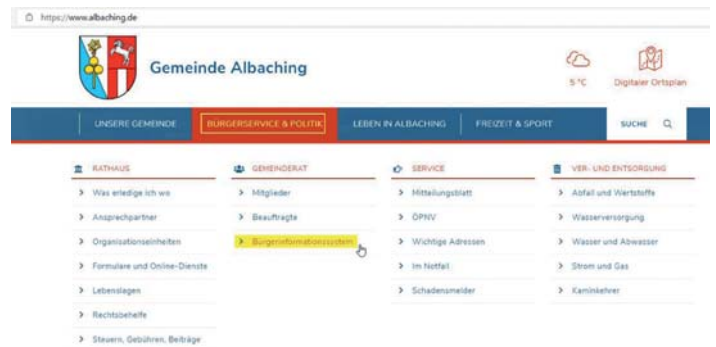
Zeitnah nachgebessert

So beklagten mehrere Bürger, dass es nicht möglich ist vom Albachinger Internetauftritt auf Informationen zur Gemeinde, den Gemeinderäten und Sitzungen zu kommen. Selbst der durchaus technikaffine Redakteur, der ih-

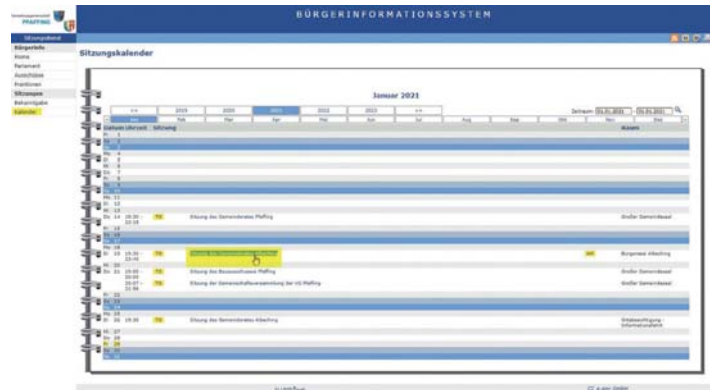
nen diese Zeilen liefert, scheiterte beim Versuch zum Bürger- und Ratsinformationssystem zu kommen. Es half nur, die Adresse direkt aufzurufen, sofern bekannt. Die Gemeinde hat aber nachgebessert. Unter Bürgerservice & Politik ist mittlerweile nicht nur der Hinweis, sondern auch der Link zur Verwaltungsgemeinschaft hinterlegt.

Mehr Informationen online verfügbar

Die Bürger können sich somit wieder online über bevorstehende Gemeinderatssitzungen informieren und auch die Niederschriften der vergangenen Sitzungen, sowohl Albaching als auch Pfaffing, einsehen. Neu hinzugekommen ist zudem eine öffentliche Aktenmappe, diese enthält unter anderem auch die verlesenen Stellungnahmen bei Beteiligung von Behörden und Unternehmen zu Bauvorhaben und Anträge der Bürger.



Aufruf des Bürgerinformationssystems: Unter www.albaching.de auf „Bürgerservice & Politik“, in der Spalte Gemeinderat auf „Bürgerinformationssystem“ klicken und in der neu geladenen Seite erneut auf „Bürgerinformationssystem“ klicken.



Es wird ein Überblick der Parlamente angezeigt. Nach einem Klick links auf Kalender sieht man den aktuellen Monat und die geplanten Sitzungen. Ein Klick auf eine Sitzung führt zur Tagesordnung und den Beschlüssen, falls vorhanden.

Fa. Huber plant Erweiterung Kühlhalle im Gewerbegebiet Oberdieberg

Albaching (gg) - Es gab nur wenige Einwände gegen den geplanten Bebauungsplan für den Ortsteil Zell. Aber diese waren umso gewichtiger. So hatten, wie schon bei der ersten Anhörung der beteiligten Behörden, auch dieses Mal die Bauämter in Rosenheim und München sowie der Bund Naturschutz darauf hingewiesen, dass eine „Zersiedelung“ nicht gewünscht und der Bedarf an der Notwendigkeit für Parkplätze außerhalb von Albaching nicht nachgewiesen sei. Der Gemeinderat

beschloss, dass die Notwendigkeit des Baugebietes noch einmal genauer nachgewiesen und begründet werden solle. Eine Zersiedelung finde auch nicht statt, da die geplanten Gebäude sich im und nahe um den bereits besiedelten Bereich befinden. Ob damit die beiden Behörden zufriedengestellt werden, wird sich noch zeigen. Auf jedem Fall sind jedoch noch einige Gutachten und Prüfungen nötig, bis der Bebauungsplan umgesetzt werden kann.

Albaching - Die Huber Immobilien GmbH & Co. KG beantragte bei der Gemeinde die Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Änderung und Erweiterung des bestehenden Bebauungsplanes „Oberdieberg 1“ zur Errichtung einer temperaturgeführten Halle südlich der bestehenden Halle. Im

Rahmen des Antrages wurde die Kostenübernahme für beide Bauleitplanverfahren von der Firma Huber zugesagt. Der Gemeinderat beriet sich zu diesem Thema und kam mehrheitlich zu der Stellungnahme, dass er sich eine solche Erweiterung vorstellen könne. Das Verfahren wird weiter verfolgt.



DIPL.-ING. (FH)

HANS-JÖRG SEWALD

NUSSBAUMWEG 2 | D-83544 ALBACHING

TEL.: +49 8076 1631 | MOBIL: +49 151 701 764 71

INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE

Robert Guder
Sonnenschutztechnik

Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen

Wasserburger Straße 7 Telefon: 08076 / 88 98 555 E-Mail: info@markisen-guder.de
83544 Albaching Mobil: 0176 / 20 69 21 65 www.markisen-guder.de

Seniorenkreis soll gebildet werden

Verstärkung in der Senioren- und Behindertenarbeit gesucht

Albaching - Es gibt eine schriftliche Empfehlung des Landratsamtes Rosenheim bezüglich der Aufgaben eines Senioren- und Behindertenbeauftragten in der Gemeinde.

Vorbemerkung:

Nachfolgende Ausführungen der Aufgaben erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, noch sind sie für die Gemeinden verbindlich. Es obliegt der Gemeinde selbst über die Notwendigkeit, rechtliche Stellung und Aufgabenbereich zu entscheiden. Der Landkreis Rosenheim befürwortet aber das Ehrenamt des Senioren- und Behindertenbeauftragten auf Gemeindeebene ausdrücklich.

Stellung:

- Die Tätigkeit erfolgt grundsätzlich ehrenamtlich
- Es gibt keine Weisungsgebundenheit
- Einräumen eines Rechts auf Anhörung bei Belangen, die ältere Menschen betreffen
- Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit

- Stellung und Aufgabenumfang werden schriftlich und verbindlich festgelegt (z. B. durch Gemeinderatsbeschluss oder Satzung)

Aufgaben:

- Ansprechpartner für die älteren Menschen in der Gemeinde
- Vertretung der Belange älterer Menschen gegenüber dem 1. Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung
- Beratung von älteren Menschen; bei Bedarf Vermittlung an andere Institutionen bzw. Behörden
- Kontaktpflege zwischen den Generationen und zu ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
- Zusammenarbeit mit den vor Ort ansässigen Diensten, Einrichtungen und Organisationen (z.B. Vereine, Pflegedienste, Wohlfahrtsverbände, Alten- und Pflegeheime)
- Koordination und überörtliche Vernetzung vorhandener Leistungsangebote
- Öffentlichkeitsarbeit im seniorenpolitischen Bereich
- Beratung und Hinwirkung auf Barrierefreiheit im öffentlichen

Raum

- Beratung und Hinwirkung bzgl. seniorengerechtem Wohnraum
 - Ansprechpartner für den Seniorenbeauftragten des Landkreises
- Mir ist bewusst, dass sich die vorgegebenen Aufgaben in den Gemeinden örtlich unterscheiden. Aber auch in einer kleineren Gemeinde wie Albaching sind viele Aufgaben nötig und wichtig. Positiv sind die vorhandenen Angebote, wie Senioren-Nachmittage, Ausflüge und Treffen oder die Bürger-schaftshilfe. Persönlich finde ich es sehr wichtig in die Zukunft zu schauen. Der Demographie-Spiegel für Albaching besagt, dass die Seniorinnen und Senioren in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Deshalb ist ein zukunftsorientiertes Denken und Handeln schon heute unverzichtbar. Heute handeln, die Zukunft im Blick haben, Wünsche und Visionen nicht ausschließen - das ist Senioren- und Behindertenarbeit vor Ort für mich!

Um all diese Aufgaben zu erfüllen und einigermaßen gerecht zu wer-

den, bedarf es eines großen Engagements von mehreren Personen. Nach fast fünfjähriger Tätigkeit in diesem Ehrenamt habe ich die Erfahrung gemacht, dass dies für „einen allein“ nicht machbar ist. Bei meiner erneuten Bestellung im März letzten Jahres war meine Bitte an den Bürgermeister und den Gemeinderat, sich um die Bildung eines Seniorenkreises zu kümmern.

Trotz Bemühungen seitens der Gemeinde und von mir in Form von Berichten in den VG-Nachrichten und dem Nasenbach-Magazin und einem Treffen von Interessierten im Sommer 2020 hat sich leider in dieser Sache nichts getan. Da mir die Belange, Bedürfnisse und Wünsche unserer Seniorinnen und Senioren sehr wichtig sind, nicht nur heute, sondern auch für die Zukunft, bleibe ich bei meinem Anliegen einen Seniorenkreis für Albaching zu bilden. Meine persönliche Zukunft in diesem Ehrenamt habe ich reflektiert und überdacht!

Reinhold Lindner



**DIE WAHRSCHEINLICH
GÜNSTIGSTE
LEASINGRATE**



NISSAN LEAF VISIA

Elektromotor, 110 kW (150 PS), 270 km Reichweite nach WLTP¹

77€

MONATLICHE LEASINGRATE^{2,3}

OHNE EIGENE ANZAHLUNG INKL. BATTERIE

NISSAN LEAF 40 kW Batterie 110 kW (150 PS), Elektromotor: Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert 17,1; CO2-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.

Abb. zeigen Sonderausstattungen: ¹Bis zu 389 km Reichweite im städtischen WLTP-Zyklus, kombinierte Reichweite nach WLTP liegt bei 270 km. ²Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss; 6.000 € Leasingsonderzahlung (=Umweltprämie-BAFA, die vom Kunden selbst beantragt werden muss), Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. ³Preis nur für ADAC-Mitglieder und Abschluss eines Finanzierungs- bzw. Leasingvertrag über die NISSAN Bank. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 31.03.2021. Änderungen und Irrtum vorbehalten.

**50
JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER**

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Am Schluss: Die Staudhamer Kegelbahn

Nicht mehr ganz im Einzugsgebiet des NB-Magazins aber ein würdiger Abschluss

Albaching (hm) - Viele können sich noch an das schön gelegene „Salettl“ und die Kegelbahn gegenüber vom Gasthaus in Staudham erinnern. Zum ersten mal erwähnt wurde die Kegelbahn bereits 1857.

Mit der Staudhamer Kegelbahn findet diese Serie nun ihren Abschluss. Diese Kegelbahn lag zwar nicht unmittelbar am Nasenbach, doch hat sie ihren Bestand - wenn auch an anderer Stelle - über die Zeit gerettet. Seit Herbst 2006 hat diese Kegelbahn einen würdigen Patz im oberbayerischen Freilichtmuseum Glentleiten gefunden, wo Gruppen aktuell diese sogar

zum Kegeln mieten können. Aber nicht nur die Kegelbahn, sondern auch das zumindest einigen älteren Bürgerinnen und Bürger noch bekannte Salettl, das ebenso wie die Kegelbahn mit dem Biergarten, neben der Bundesstraße 304 gegenüber der Gastwirtschaft in Staudham, bis zu ihrem Abbruch im Jahre 2003 stand, hat in Glentleiten seinen Platz gefunden. Die Gebäulichkeiten mußten nämlich einem in der Nähe bereits bestehendem Gewerbegebiet wegen dessen Erweiterung weichen.

Ab den 60er kein Kegeln mehr

Der Kegelbetrieb wurde ja bereits Ende der 1960er Jahre wegen der Verkehrsverhältnisse eingestellt. Durch die stark befahrene Bundesstraße ist die bis dahin gegebene Funktionalität zwischen Gasthaus und Kegelbahn sowie dem Salettl mit Eiskeller und dem Biergarten nicht mehr gegeben gewesen. Die Staudhamer „Kugelstatt“, wie die Kegelbahn früher genannt wurde, dürfte eine der ältesten in der näheren Umgebung gewesen sein. Denn schon im Jahre 1857 ist im Bestand des Anwesens eine „Kugelstatt“ aufgeführt. Diese befand sich aber nach einem Lageplan aus dem Jahre 1872 zunächst nicht an ihrem späteren Standort neben der Bundesstraße, sondern an der Ostseite des Wirt-



Die Kegelbahn in Staudham wurde 2006 nach Glentleiten „verfrachtet“. Dort kann man immer noch Kegeln.

schaftsgebäudes. Im Jahre 1876 ist diese dann zusammen mit der Errichtung des Salettls mit Eiskeller an die bekannte Stelle verlegt oder dort neu errichtet worden. Der damalige Gastwirt, Sebastian Hiebl, war ein recht rühriger Geschäftsmann. Neben zahlreichen verschiedenen Festlichkeiten veranstaltete er auch wiederholt Preiskegeln auf seiner Kegelbahn.

Spanischer Widder als Hauptpreis

Als 1. Sachpreis setzte er dabei sogar einmal einen spanischen Widder aus und der 2. Preisträger konnte noch einen Ziegenbock mit nach Hause führen. Damals und auch schon früher war die Erlangung einer Konzession für den Betrieb einer Tafernwirtschaft wegen evtl. Wettbewerbsbeeinträchtigungen gegenüber bereits bestehender Gasthäuser

nicht ganz einfach. Zwei Gastwirte, nämlich aus Forsting und Gabersee, zettelten 1802 einen 15 Jahre dauernden Gerichtsstreit an, der erst nach einer „landesherrlichen Verfügung“ zu Gunsten des Staudhamers Gastwirts entschieden wurde. Das Bier wurde vom Meyer-Bräu bzw. Bruck-Bräu aus Wasserburg bezogen. Übrigens die Hofstelle in Staudham wurde erstmals in einer Urkunde im Jahre 1211 erwähnt.

Der Vollständigkeitshalber sei noch gesagt, das sich auf dem Freigelände des Mehrgenerationenhauses in Babensham ebenfalls noch eine historische, betriebsbereite Kegelbahn befindet. Allerdings handelt es sich um eine „Nachgebaute“, die von der Landesgartenschau Rosenheim übernommen wurde.

Nachtrag Kegelbahn Rechtsmehring: Hans Huber aus Rechtsmehring sandte eine Berichtigung zum Kegelbahnbericht in Rechtsmehring. So wurde die Kegelbahn durchaus mit Genehmigung der Diözese errichtet. Die Verlängerung des Kellers ging jedoch auf Kosten der Gemeinde und nicht der Diözese.

Einladung.
Mit ortspolizeilicher Bewilligung
gibt Unterzeichneter ein

Preis=Scheiben

mit folgenden Beften:

1. Beste ein spanischer Widder, 15 fl. werth,
2. " " Ziegenbock, 11 " "
3. " 7 fl. mit Fahne,
4. " 4 " "
5. " 2 " "
6. Tagfahne mit 4 fl.,
Ghrenfahne mit 3 fl.

Summa der Beften: 46 fl. mit 5 Fahnen.

Bedingnisse:

- 1) Das Scheiben beginnt am Sonntag den 27. Juni und endet am Montag den 12. Juli Nachmittags 3 Uhr.
- 2) Die ersten 5 Tage kostet das Loos 5 fr., die übrigen Tage 6 fr.
- 3) Das erste und zweite Beste wird frei gegeben, nach 800 fl. ist auch das dritte Beste frei, nach 1000 fl. ist alles frei.
- 4) Die Herren Hauptscheiber, welche an der Kegelstätte mit Namen angemerk sind, werden um 1 und 2 Loose gestraft müssen und die ersten 9 Tage 20 fl. abgeben; das Nämlliche gilt auch für alle Unbekannten. Näheres ist an der Kegelstätte einzusehen.

Sebastian Hiebl,
Gastwirt in Staudham.



Sepp Kost

Maler- und Lackierermeister

dekorative
Wand- und Fassaden-
gestaltung

Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
 Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de

Praxis für Kurse



Mo 14.30 – 15.30 Mix f. 65+
Di 19.00 – 20.00 Pilates Flow

**Klassische Homöopathie
Bachblütentherapie
Edelsteinenergiemassage**
für Rücken, Schulter, Hüfte

Infos AB 08072/372068
Heilpraktikerin, Groupfitness Instructor
Katrin Hangl, Reit 1, Rechtsmehring
www.katrinhangl.jimdo.com

Der Nb-Buchtippspezial: Leselektüre

Albaching (gg) - Nicht nur wegen der fehlenden Vereinsaktivitäten und des damit verbundenen Mangels an Textmaterialien: In zwei Ausgaben wollen wir aktuelle Bücher vorstellen, die auch in der Pfarrbücherei erhältlich sind. In der ersten Ausgabe zeigen wir liebenswerte und dramatische Romane für Erwachsene sowie Bücher für Kinder.



Die Mühlenschwestern - Die Hoffnung wird dich finden

Schon als kleines Mädchen hat Rosa ihre Zeit am liebsten mit ihren Schwestern Hannah und Antonia in der alten Mühle am Sternsee verbracht. Jetzt, mit Anfang Dreißig, betreibt sie die Mühle mit ihrer Tante Lou - und könnte glücklicher nicht sein. Wenn da nicht ihr Freund Julian wäre. Als Rosa erfährt, dass er eine Affäre hat, setzt sie ihn kurzerhand vor die Tür. Doch wenig später taucht Julians attraktiver Bruder David im Mühlenladen auf und wirbelt ihr Leben kräftig durcheinander. Was Rosa jedoch nicht ahnt: David spielt nicht mit offenen Karten.

Fortsetzung. Das Glück wartet auf dich

Antonia, die älteste der drei Mühlenschwestern, ist der Wirbelwind der Familie. Nachdem vor vielen Jahren ihre erste Beziehung traumatisch endete, lässt sie sich nur noch auf oberflächliche Affären ein. Dafür geht sie ganz in ihrem Beruf als Hebamme auf - und neuerdings in der Aufgabe als Treuzeugin für ihre beste Freundin Anna, die in der Mühle am Sternsee eine große Hochzeit plant. Doch als Antonia erkennt, dass ausgerechnet Xander, arroganter Sohn eines skrupellosen Hoteliers, den Trauzeugen gibt, möchte sie am liebsten davonrennen. Wenn Xander nur nicht so entsetzlich attraktiv wäre.



„Die Menschen hinter meinen Figuren existierten wirklich. Sie sollen nie vergessen werden.“ Ulrike Renk.

August, 1940. Amerika soll für Ruth Meyer und ihre Familie das Land der Freiheit werden. Endlich haben sie es geschafft, aus Europa zu fliehen. Doch wird man sie als deutsche Juden in der Fremde willkommen heißen? Die Zeichen stehen zunächst nicht zum Besten. Kaum am Hafen angekommen fällt Ruths Vater auf Betrüger herein. In Chicago, der vorerst letzten Station ihrer Odyssee, versucht Ruth sich einzurichten und Arbeit zu finden. Immer sind ihre Gedanken bei ihren Verwandten, die in Deutschland zurückbleiben mussten. Bald aber hat sie noch andere Sorgen. Ein junger Mann wirbt um sie - leider ist er Soldat und muss in die Hölle des Krieges, der sie gerade entkommen ist.

Eine dramatische Familiengeschichte, die von Deutschland über England in die USA führt. Von der Autorin der Bestseller „Die Zeit der Kraniche“ und „Tage des Lichts“



Eine tragische Liebe, ein grausames Verbrechen und eine Wahrheit, die Erlösung oder Verderben sein kann - Guillaume Musso, seit neun Jahren der meistverkaufte Autor in Frankreich, meldet sich mit einem grandiosen neuen Roman zurück! Seit er vor zwanzig Jahren von einem Tag auf den anderen aufhörte zu schreiben, lebt der einst gefeierte Schriftsteller Nathan Fawles abgeschieden auf der kleinen Île Beaumont. Doch die Journalistin Mathilde Monney ist fest entschlossen herauszufinden, warum der Schriftsteller sich damals aus der Öffentlichkeit zurückzog. Kurz nach ihrer Ankunft erschüttert ein grausamer Mord die Insel, die daraufhin abgeriegelt wird. Während eine fieberhafte Jagd nach dem Täter beginnt, entspinnt sich zwischen Mathilde und Nathan eine hitzige Unterredung, in der Stück für Stück die ganze Wahrheit über seine Vergangenheit ans Licht kommt und Mathilde entdeckt, dass ein grausames Geheimnis sie beide verbindet.

Bäckerei Glück Cafe & Konditorei

Unsere Brotsorten werden
ausschließlich mit

**hausgemachtem Natursauerteig und
ohne chemische Zusätze hergestellt.**

Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Gutachten für Klassiker, Land- u. Forsttechnik, Technische Gutachten



Vereidigter Sachverständiger

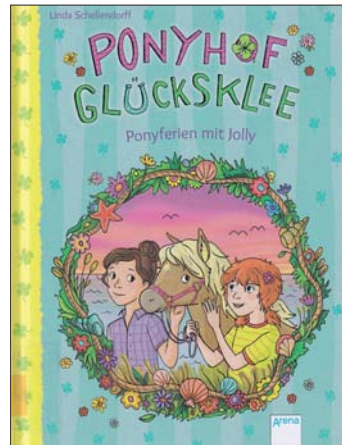
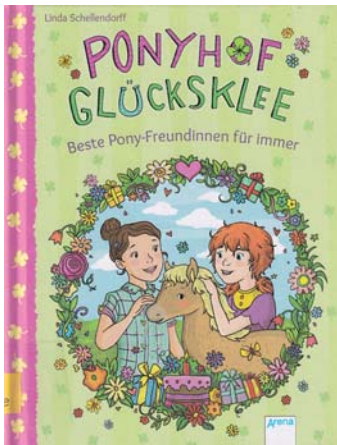
Thomas Manzinger

Wasserburger Str. 19 • 83527 Haag • Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com

für die einsamen Stunden im Lockdown

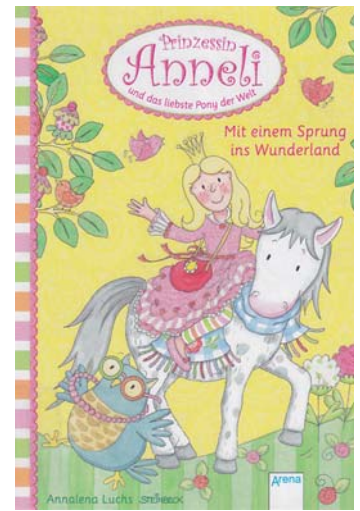


BUCHTIPP der Pfarrbücherei Albaching



Band (3 + 4) Überraschung! Emma freut sich über Besuch von ihren Freundinnen aus der Stadt, aber ihre neue Freundin Viola fühlt sich wie das fünfte Rad am Wagen. Plötzlich verschwindet auch noch Pony Jolly, und dabei soll ihr Fohlen doch bald geboren werden ... Jetzt müssen die Mädchen beweisen, dass beste Freundinnen immer zusammenhalten!

Schock, schwere Not! Emmas Lieblingspony Jolly hat Asthma. Die Stute muss zur Kur an die Nordsee und Emma soll mit! Dabei kann sie Meer und Wellen überhaupt nicht ausstehen. Wenigstens darf ihre beste Freundin Viola sie begleiten, und schnell stellt Emma fest, dass es an der Nordsee superspannend ist. Wären bloß nicht diese eingebildeten Western-Zicken zur selben Zeit auf dem Pferdehof ...



Es ist Sommer - und die Zwillinge feiern ihren Geburtstag mit einer Gartenparty. Als besondere Überraschung hext Petronella Lea und Luis auf Käfergröße und nimmt sie mit in eine unbekannte Gartenwelt. Da erscheinen Regenwürmer und Blumen riesig groß! Richtig aufregend wird es, als die Maulwurfkinder Petronella um Hilfe bitten. Ihr Vater ist seit drei Tagen nicht nach Hause gekommen. Was ist bloß passiert? Natürlich setzen Petronella und ihre Freunde alles daran, dieses Rätsel zu lösen ...

Im Wunderland wachsen die schönsten Leckereien auf den Bäumen und es wimmelt von kunterbunten Tieren und Pflanzen. Mitten auf einer Glückskleewiese begegnen Anneli und Albert der unglücklichen Eule Hoch-Hinaus, die furchtbare Höhenangst hat. Gerade als die kleine Prinzessin eine Idee hat, wie man ihr helfen könnte, erfährt sie, dass ein gemeiner Gnom im Wald sein Unheil treibt. Werden Anneli, Albert und ihre neuen Freunde es schaffen, ihn in die Flucht zu schlagen?



Wann kommt er endlich, der Winter? Der kleine Siebenschläfer kann es kaum erwarten, schließlich hat er den Winter sonst immer verschlafen! Aber dieses Jahr hat er den größten Spaß, den man sich vorstellen kann: Warten auf den ersten Schnee, eine Schneeballschlacht, das große Baumstammrennen, ein Iglu bauen und über den gefrorenen See schlittern. All das und noch viel mehr macht den Winter für den kleinen Siebenschläfer unvergesslich!

Bücherei dankt Firma Oettl

Albaching - Die Firma Oettl spendete im Dezember der Bücherei Albaching einen Betrag in Höhe von 200 Euro, worüber wir uns sehr freuen. Hiermit möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei der Firma Oettl für die immer wiederkehrenden Spenden bedanken. Jede Geldzuwendung wird zum Kauf von neuen Büchern und CDs verwendet. Diese sowie alle anderen Spenden im Jahr 2020 kommen unseren Lesern zu Gute. Vor allem aber den Schul- und Kindergartenkinder.

Roswitha Wimmer



KATZBACH'S HELDEN

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

DIPL. ING. (FH)

BERNHARD SEIDINGER

Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt

★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★

e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de



Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur
in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 28 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:

Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Straße 7c, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Hoffentlich Allianz.



Hanslmeier & Meyer GmbH

Fenster & Türen

***** **NEU** *****

Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern
von **SCHÜCO**
incl. staatlicher KfW Unterstützung

Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de
info@a-hanslmeier.de

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH

Oberdieberg 10 Tel.: 080 76 / 885 99-0 www.ganslmeier.de
83544 Albaching Fax: 080 76 / 885 99-10 schreinerei@ganslmeier.de

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

Wahre Werte. Echte Meister.
Ihre Innungsschreiner.



Benno Moser
Bagger-Arbeiten
und LKW 7,5 t

Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Kaltenecker
Blumenstüberl

Tel. 08076 / 8092
Fax 08076 / 887 09 44
E-Mail edenharder@aol.com

am **14. Februar**
ist **Valentin**

Tel. Vorbestellung
bitte bis
11. Februar, 18 Uhr

Blumen auf tel. Vorbestellung Ab einem Einkaufswert von 20,- Euro
Abholung bitte mit FFP-2 Maske liefern wir gerne im Umkreis von 10 km.



Martin Blank

- ☞ Portraits
- ☞ Familienbilder
- ☞ Hochzeitsfotografie
- ☞ Studio-Aufnahmen



0172-8801119 | m_blank@web.de | Albaching

📷 martinblankpeople 📱 Martin Blank

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufsbekleidung
von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Sweat Shirtjacken
- Hemden
- Winterjacken

auch mit Stickerei oder Druck
Fordern Sie unser Prospekt
an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Tel.: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82

E-Mail:
info@bschmidbauer.de

**Auch für Clubs
und Vereine**

Ab sofort gibt es „Grüne Seite“ im Nb-Magazin

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein auf Herbst verschoben

Albaching (jn) - Leider können wir heuer, nicht wie gewohnt im März unsere Jahreshauptversammlung abhalten, auch ein Jahresprogramm ist nicht sinnvoll. Ist doch jede Veranstaltung abhängig, wie sich die Corona-Situation zu diesem Zeitpunkt darstellt. Das Anliegen des Vereins ist aber viel Wissen rund um den Garten, sei es Gemüsebau, Obst oder Ziergarten zu vermitteln.

Sinn für Natur und Umwelt stärken

Den Sinn für Natur und Umwelt zu stärken, Kinder für die Pflanzenwelt und Natur, besonders in ihrer Umgebung zu begeistern, auch die Begegnungen und der Austausch unter den Gartlern in gemütlicher Runde ist uns wichtig. Aber wie sollen wir das alles ohne persönlichen Treffen umsetzen... Leider können wir heuer nicht wie gewohnt ...Dank Nasenbachblatt haben wir jetzt die Möglichkeit,

monatlich eine „Grüne Seite“ zu gestalten. Zusammengetragen von der OGV Vorstandschaft, mit aktuellen Vorhaben, Interessantes vom Kreis- oder Landesverband, Gärtner Tipps zum Monat, Wissenswertes über Pflanzen, ein feines Gemüse Rezept oder was uns so gerade „Grün“ erscheint.

Was uns so gerade „Grün“ erscheint

Danke dem NB-Team! Die JHV mit Neuwahlen wird auf Herbst verschoben. Leider werden drei Mitglieder der Vorstandschaft ausscheiden. Gerne können sich Interessierte für ein Mitgestalten in der Vorstandschaft melden! Alle Mitglieder bekommen heuer Ende Februar anstatt einer Einladung zur JHV zwei umfangreiche „Gärtner Wissen“ zu den Themen: Obstbäume für den Hausgarten und Kartoffeln & Co. Dazu wollen wir euch ein aufmunterndes Primerl vorbeibringen, als Ge-

Weißkraut Spätzle Auflauf

Das grüne Rezept von Marlene

500g Weißkraut, 100g Zwiebeln, 100g geräucherter Schinken: alles klein schneiden und andünsten.

**500g Spätzlenudeln oder hausgemachte Spätzle kochen
1 Beutel Knorr Carbonara, 500ml Milch: Soße kochen**

**Alles vermischen und in einer Auflaufform mit 100g Käse
30 min bei 200°C überbacken.**

schenk vom Verein. Der Kreisverband schickt ein Jahresprogramm unter Vorbehalt, diese lege ich in der RSA aus. Es sind leider nicht viele, aber wer mag kann sich im Internet unter www.kreisverband-rosenheim.de oder www.landkreis-rosenheim.de auch alles anschauen und gleich anmelden.

Wer schon mal im Internet ist kann auch gleich in der Seite der „Vielfaltsmacher“ stöbern. Diese Seite wird vom bayerischen Naturschutz gefördert und berichtet

über viele Ideen von Gartenbauvereinen und Einzelpersonen. Ihr Anliegen ist Artenvielfalt in kleinen bis zu großen Aktionen zu fördern.

Unter „A“ findet ihr unsere Kreiselbepflanzung an den Albachinger Kreisverkehren. Der Garten Tipp: Wer gerne Gemüse selber pflanzt und vor allem erntet, macht sich jetzt Gedanken, was wohl in der kommenden Saison aufs Beet soll. Rote Beete und Edamame könnten dabei sein!



Die gute alte Rote Beete

Eine Lanze möchte ich für die gute alte Rote Beete brechen. Sie ist wieder voll im Trend, aus überzeugenden Gründen. Sie liefert uns neben Vitamin C auch das wichtige Vitamin B sowie Folsäure und Eisen. Hoher Blutdruck kann mit regelmäßigem Verzehr gesenkt werden und die sportliche Ausdauer erhöht. Außerdem hat sie wenig Kalorien. Aufpassen muss man, bei Neigung zu Nierensteinen, sie hat im rohen Zustand viel Oxalsäure. In humoser lockerer Erde ab April-Juni aussäen. Die Ernte ist dann bis Oktober.

Edamame

Neu & empfehlenswert ist die Sojabohne Edamame. Sie ist reich an Proteinen, Vitaminen und Ballaststoffen. In Salzwasser gekocht und in Meersalz eingelegt wird sie als Snack aus der Schale gezuzelt. Die Edamame schmeckt nussig und ist viiiel gesünder als Chips. Natürlich kann man sie auch als Beilage zu Fleisch und Fisch genießen. Sie passt auch gut in Salate und Suppen. Die Edamame kann, wie Bohnen, von April bis Juni ausgesät werden, die Ernte ist von Juni bis Oktober.



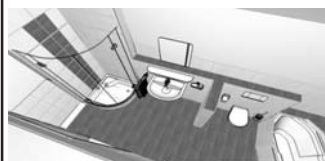
**Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke**

von: August Seidinger;
Thal 3, Albaching

Tel.: 08076 / 257

FLIESEN-LIPP

3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Beratung-Verlegung-Verkauf



Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL. 08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernehme:

Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

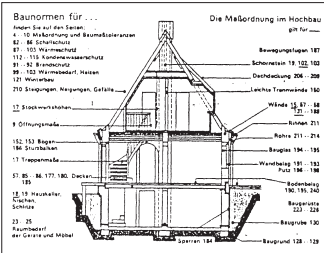
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452



Leserbrief

Liebe Seniorinnen und Senioren

Keine Weihnachtsfeier wegen Corona, deshalb wollten wir eine Faschingsgaudi machen, es wird wohl wieder nichts daraus.

Auf alle Fälle hat man jetzt ein wenig Zeit zum Lesen und Blättern in alten Zeitschriften und Büchern was ich sehr gerne mache. Dabei bin ich schon so manches Mal ins Schmunzeln gekommen. Ich möchte euch mit einigen Sprücheln die Coronazeit etwas auflockern, wo doch so vieles nicht sein darf. Hierzu ein recht geistreicher Spruch: „Ma derf scho moana - aber ma derf net moana - man derf.“

Jeder Dog is anders und manche Sprüch san net so leicht zu verstehen.

Do war no so oaner: „Zuvui Glück is a Unglück“, vielleicht weil ma mit zuvui Glück leichtsinnig wird, i hobs no net ausprobiert. Aber an diesem Spruch is scho was dro.

Was haben Pilze und Lehrer gemeinsam: Na deng a moi zruck an unsere Schuizeit na kimmt ma scho drauf. „Von beiden gibt's Ungeießbare.“

Es hat amoi zwoa recht geistreiche Buam gem. Da Xaverl sinniert ganz stoiz. „Eigens wegen mir hams des X ins A B C eini do und mei Nam is da oanzige der wo mit X o geht.“ Nach einiger Bedenkzeit moant da Wastl. „Bist du bläd, deng a moi noch, wia

schreibt ma nachat Xsangsverein oda gar des Xselchte?“ Da hot da Xaverl eiseng müaßn, es gibt mehra so Gscheide wia er.

Da war no de Sach mit dem Tausendfüßler auch recht klar. Er hatte mit dem Nachbarn einen Streit und natürlich gewonnen. Genießerisch hat er ein Stamperl Schnaps getrunken und recht schlaue gemeint. Auf einem Bein kann keiner stehen, also brauch ich noch einen und hat sich noch 999 eingegeben. Na lassen wir ihm die Freude und den schlechten Magen.

Zum Schluss noch einen weisen Spruch: Wer verlieren kann, hat schon viel gewonnen. Recht zutreffend wie mir scheint. Wenn wir auch viel von unseren lieben Gewohnheiten wegen Corona aufgeben mussten haben wir das eine oder andere entdeckt, was schon lange liegen geblieben ist. Ich hoffe, dass ich Euch ein bißchen zum Schmunzeln gebracht habe.

Liebe Seniorinnen und Senioren, verliert nicht den Mut und bekanntlich stirbt die Hoffnung zuletzt. Sicher werden wir uns in absehbarer Zeit beim Senioren-Kaffee treffen. Bis dahin wünsche ich euch Allen Gesundheit, viel Geduld und lasst den Kopf nicht hängen.

Liesl Gäch

GEFLÜGEL GRABL

Futtermittel & Zubehör



Tel. 08076 / 8856884
Handy 01573 / 6557912
Schmied-Ring 8 / Berg/Albaching



Melanie Grabl
Prowinn Beratung
und Verkauf



„Hier läuft die Ware nicht vom Band,
denn wir backen noch mit Herz und Hand.“

Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

nah & gut

Maitenbeth • Albaching

Ihre Partner für
Nahversorgung



Landjugend

Aufgrund der aktuellen Lage ist das Durchführen der Aktion **Rumpelkammer** in diesem Jahr leider **nicht möglich**.

Der Altkleidermarkt läuft derzeit nur schwach, weshalb wir mit einer Besserung erst wieder im nächsten Jahr rechnen.

Wir freuen uns schon über viele Kleidersäcke im nächsten Jahr.

Bäder



S. Grandl GmbH
Telefon 0 80 76 - 87 41
Telefax 0 80 76 - 14 10

Meisterbetrieb

Sebastian
Grandl

Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Internet: www.grandl-gmbh.de
E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung

Weltgebetstag in der Pfarrkirche

Kfd-Magazin „Frau und Mutter“ heißt jetzt „Junia“

Albaching (ck) - Das Mitglieder-magazin der kfd „Frau und Mutter“ hat jetzt den Namen „Junia“ und erscheint nun alle zwei Monate.

Junia war eine der ersten verfolgten Christinnen, deren Rehabilitierung dank der Arbeit zweier Theologinnen, Elisabeth Schüssler und Bernadette Brooten, in den 1970er Jahren angestoßen wurde. Erst 2016 wurde Junia offiziell in die neue Einheitsübersetzung der Bibel aufgenommen und als Frau und Apostelin benannt.

Die Kath. Frauengemeinschaft lädt ein zum Weltgebetstag am Freitag, den 5. März. Der Gottesdienst findet um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche statt.

JHV findet nicht statt

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Jahreshauptversammlung am 5. März nicht abgehalten werden. Die Versammlung wird zu einem späteren Termin nachgeholt.

Bastelset für Kommunionkerze

Kurs für die Gestaltung im Wachsüberl fällt aus

Rechtmeiring / Albaching - Die seit Jahren sehr beliebten Kurse zur Gestaltung der Erstkommunionkerzen im Wachsüberl in Rechtmeiring müssen heuer bedingt durch Corona leider ausfallen.

Um Ihnen und den Kindern die Gestaltung der Kommunionkerze trotzdem zu ermöglichen, gibt es im Wachsüberl fertig zusammengestellte Bastelsets für das

Basteln zu Hause. Gerne stelle ich solche Sets auch nach Ihren eigenen Wünschen zusammen. Wer nicht selbst basteln möchte, kann natürlich wie bisher die Kommunionkerze auch gerne im Wachsüberl gestalten lassen. Infos bei Sabine Bauer unter Tel. 08076 / 8313 oder www.wachsüberl.de.

Sabine Bauer

Anmeldung für KITA-Jahr 21 / 22

Es muss vorab ein Termin vereinbart werden

Albaching - Liebe Eltern, das Jahr startet leider weiterhin anders als gewohnt. Da uns Corona einige Einschränkungen bereitet, können wir Ihnen dieses Jahr leider keinen Tag der offenen Tür anbieten.

Trotzdem möchten wir mit allen Interessierten einen persönlichen Kontakt ermöglichen.

Dafür findet anders als gewohnt, eine Anmeldewoche statt, in der sie vorab telefonisch unter der Telefonnummer 08076 / 889908-0 einen Termin für die Anmeldung vereinbaren müssen.

hammer möglich. Bitte planen Sie für die Anmeldung Ihres Kindes reichlich Zeit ein, in der wir das Kinderhaus besichtigen, Informationen einholen, Ihnen gerne alle Fragen beantworten und gleichzeitig die Anmeldung Ihres Kindes erledigen können. Sie können sich auch schon vorab auf der Internetseite www.4kitas.de informieren.

Anmeldung bis spätestens 31. März

Die Anmeldefrist für das KITA-Jahr September 2021 – August 2022 ist dringend einzuhalten und endet spätestens am 31. März. Wichtig! Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin das U-Heft und den Impfpass Ihres Kindes mit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und vor allem auf Ihr/e Kind/er im September 2021!

Birgit Weilnhammer

Kfz- und Landtechnik Oettl
GmbH & Co. KG



1a autoservice

Autoglas

Nächste Hauptuntersuchungen:
9.2. / 23.2. / 2.3. / 23.3.



- Austausch von Front-, Heck- und Seitenscheiben
- Steinschlagreparatur kostenlos*

- Fachmännische Montage
- Versicherungsabwicklung

* nahezu alle Versicherungen übernehmen die Reparaturkosten bei Teilkasko

Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Ludwig Krieger Landhandel

Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076-887196
Fax 08076-888597
Mobil 0173-9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt's an Luggi, der woßß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:
Sei's - an Wein vom Winzer
unsere guadn Nudeln
Kas, Würstl, an Butter
und no vui mehra
- Kaibimilli und Fuattakalk
- und mit unsere Putzmittel glanz da Stall
GESCHENKERBE MACH MA FEI AA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferel.
Do kennt's kemma und selba wos macha.
Fragt's uns einfach.

Uns gfreit's wenna vorbei schau't's!

Studio BARBARA Komorek

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus



Die Organisatorinnen als Sternsinger (v. l.): Michaela Hirt, Monika Mitter und Christa Mayer

Segenspaket statt Hausbesuch

Sternsingeraktion passt sich der Situation an

Maitenbeth (ri) - Den „Startschuss“ für die diesjährige Sternsingeraktion haben die drei Organisatorinnen Michaela Hirt, Monika Mitter und Christa Mayer in der Maitenbether Pfarrkirche mit einer gesanglichen Einstimmung auf das Heilige Drei-König-Fest gegeben. Anstelle der traditionellen Hausbesuche von Caspar, Melchior und Balthasar wurden

dieses Jahr am 3. und 4. Januar coronabedingt Segenspakete an alle Haushalte verteilt mit Segensworten zum Dreikönigsfest, einem Hinweis auf ein Video mit einem Segensgruß, einem von Pfarrer Kalinka geweihten Segensaufkleber und einer Spendentasche. Die Spenden kommen weltweit Kindern in Not zu Gute.

Nachruf für

Michael Bräustetter

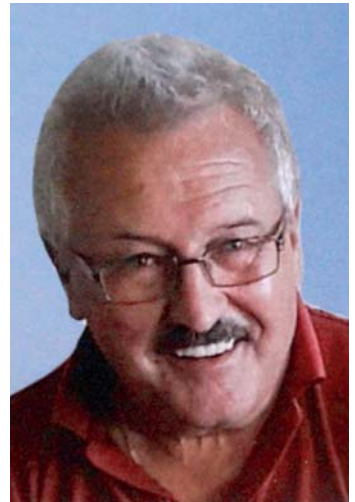
Maitenbeth (ri) - Mit Fassungslosigkeit, Trauer und Bestürzung wurde die Nachricht über den Tod von Michael Bräustetter in und um Maitenbeth aufgenommen, der im Alter von 70 Jahren plötzlich und völlig unerwartet aus dem Leben gerissen wurde und auf dem Kirchenfriedhof seine letzte Ruhestätte fand.

Der Verstorbene war ein überall äußerst beliebter und stets geselliger Mensch, der ehrenamtlich über viele Jahre das Gemeindeleben aktiv mitgestaltet hat. Pater Jan vom Pfarrverband Haag zelebrierte den Seelengottesdienst, musikalisch und gesanglich würdevoll umrahmt von Barbara Glück. Michael Bräustetter wurde am 16. September 1950 in Löffelmoos als jüngstes Kind auf dem elterlichen Bauernhof geboren und wuchs dort zusammen mit einem Bruder und zwei Schwestern auf. Von der Grundschule Maitenbeth wechselte er ins Luitpold-Gymnasium nach Wasserburg und machte dort 1972 sein Abitur. Nach dem Grundwehrdienst studierte er an der Fachhochschule in München Fahrzeugtechnik und arbeitete anschließend von 1978 bis zu seinem Renteneintritt im Jahre 2013 mit Hingabe als KFZ-Sachverständiger bei der Firma Dekra in Rosenheim.

Im Jahr 1979 heiratete er seine Frau Gaby. Zusammen erweiterten und renovierten sie mit viel Eigenleistung ihr Haus in Marsmeier, in dem sie seit 1980 gemeinsam wohnten. 1982 wurde Sohn Michael geboren, vier Jahre später kam Tochter Andrea auf die Welt.

Michael Bräustetter war stets ein äußerst hilfsbereiter Mensch und half aufgrund seines handwerklichen Geschicks und seiner bestens ausgestatteten Werkstatt sowohl in der Familie als auch bei Freunden und Verwandten immer aus, wenn Not am Mann war.

In Maitenbeth war Michael



Bekannt, engagiert und beliebt: Michael Bräustetter weilt nicht mehr unter uns.

Bräustetter nicht nur sehr bekannt, sondern auch stets engagiert. Von 1990 bis 2008 war er Mitglied im Gemeinderat, davon von 2000 bis 2008 als zweiter Bürgermeister. Von 1985 bis 1988 saß er im Aufsichtsrat der ehemaligen Raiffeisenbank Maitenbeth und über viele Jahre als Kassier in der Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft. In jungen Jahren spielte er leidenschaftlich Theater, war begeisterter Fußballer und ambitionierter Skifahrer. Doch nichts begeisterte ihn so sehr wie Volleyball, ein Sport, den er jahrzehntelang im Verein betrieb. Anschließend saß er immer gerne mit seinen Freunden gemütlich beisammen.

Im Rentenalter unternahm er viele Radtouren, liebte längere Spaziergänge und erfüllte sich mit einem eigenen Wohnmobil einen Lebenstraum und reiste zusammen mit seiner Frau zuletzt quer durch Europa. Am 19. Januar ist er nach Komplikationen bei einer Operation völlig unerwartet aus dem Leben gerissen worden.

Lohnunternehmen Stadler GbR



Gülleausbringung –
bodenschonend mit
modernster Technik

Kontakt:

Josef Stadler
0173/3915968
www.lohnunternehmen-stadler.de
info@lohnunternehmen-stadler.de



Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.



HB

Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Trauer um Rosalie Anderl, die Schmiedin von Öd

Die mit Abstand älteste Gemeindebürgerin ist im Alter von 105 Jahren friedlich verstorben

Maitenbeth (ri) - Im Alter von 105 Jahren wurde mit Rosalie Anderl die mit Abstand älteste Gemeindebürgerin von Maitenbeth auf dem Kirchenfriedhof im engsten Familienkreis zu Grabe getragen.

Die Schmiedin von Öd, wie sie häufig auch genannt wurde, war nicht nur in Maitenbeth, sondern auch im weiten Umkreis wegen ihrer Rüstigkeit im hohen Alter bestens bekannt und wegen ihrer Geselligkeit auch überaus beliebt und überall gern gesehen.

Geboren als Kaiser Wilhelm II regierte

Rosalie Anderl, geborene Gietl, wurde am 25. September 1915 auf dem kleinen Schmied-Anwesen in Maitenbeth/Öd in einer Zeit geboren, als der 1. Weltkrieg tobte und Kaiser Wilhelm II noch in Deutschland regierte. Aufge-

wachsen ist sie zusammen mit ihren Brüdern Sepp und Georg, zur Schule gegangen ist sie in Maitenbeth. Anschließend arbeitete sie bei verschiedenen Bauern in der Landwirtschaft. Zu Beginn des 2. Weltkrieges musste sie dann zurück nach Hause, da ihre beiden Brüder in den Krieg ziehen mussten. 1948 heiratete sie Josef Anderl aus Hochreith in der Nähe von Ens Dorf. Aus der Ehe gingen zwei Söhne, Sepp und Hans, hervor.

1960 verstarb Ehemann

1960 verstarb ihr Ehemann an den Folgen eines Kriegsleidens und sie musste Ihre beiden Kinder im Alter von zehn und sechs Jahren allein großziehen und das kleine Anwesen allein bewirtschaften. 1991 verlor sie ihren jüngsten Sohn Hans in Folge eines tragi-

schen Verkehrsunfalles. Rosalie Anderl war stolze Oma von zwei Enkelkindern und zweifache Ur-oma.

Auf die Frage angesprochen, wie man denn so alt werden kann, hat sie immer geantwortet: „Besonders gesund habe ich nie gelebt. In meinen Kaffee gehören einfach zwei Esslöffel Zucker. Ich habe auch nie besonders viel, sondern eher immer wenig gegessen. „Schuxn und Auszogne“ waren immer meine Lieblingsspeisen. In den letzten Jahren habe ich auch täglich Melissengeist eingenommen und das hat mir gut getan hat“.



Auch mal einen Liebesfilm angeschaut

Sie hat bis ins hohe Alter hinein immer an den Seniorennachmittagen teilgenommen, ist viel spazieren gegangen, hat gerne und regelmäßig ihre Zeitung gelesen, auch mal einen Liebesfilm im Fernsehen angeschaut und oftmals ihre Nachbarinnen zum Ratschen besucht.

Bis Mai 2020 lebte sie zu Hause und wurde im Hause ihres Sohnes 43 Jahre lang aufopferungsvoll

von Schwiegertochter Annemarie umsorgt und gepflegt. Nach einem bei einem Sturz erlittenen Oberschenkelhalsbruch war eine Pflege zu Hause nicht mehr möglich und sie musste ins Altenheim Waldkraiburg eingeliefert werden, wo sie sich dank fürsorglicher Pflege und starkem Willen wieder gut erholen konnte.

Im Dezember stürzte sie erneut und zog sich einen Beckenringbruch zu, an dessen Folgen sie nach kurzem Krankenhausaufenthalt in Haag am 2. Januar friedlich verstorben ist.

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!



PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN

Albaching

Dr. Sandra Ziermann

Fachtierärztin für Pferde

Schulmedizin & Alternative Medizin

24 Stunden Notdienst:

0152/59 50 51 64

www.pferdepraxis-ziermann.de



Spenglerei

Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9

83544 Albaching

Mobil: 0173/ 8608777

E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechräder
- Verblechungen aller Art



**Schützen 16
85643 Steinhöring**

Tel: 08094/283

Mobil: 0173 3840223

E-mail: thraab83@aol.com

- **Bedachungen**
- **Innenausbau**
- **Altbausanierung**
- **Fassadenverkleidung**
- **Balkone**



Schokolade, Nougat, süße Leckereien
100% Handarbeit, beste Rohstoffe

Ganzjährig erhältlich bei:

- Metzgerei Stechl, Albaching
- Früchte-Eck Larasser, Haag i.O.B.
- Irmi's Extrig's, Pfaffing/Steinhart
- akzente Geschenkshop, Edling
- Hofladen Thaller, Griesstätt
- Kramerei am Kreisel, Dorfen

oder direkt:
0151/17 45 07 36

www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com





**ZIMMEREI
Fußstetter** GmbH

Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden

www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576



Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder

Adresse Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring

Kontakt 0151/51959383
maler@kitzeder.de

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität

ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK

KIESWIMMER **SCHMITZ**
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

BAUGESCHÄFT



**Freiburger
GRUBER** GmbH

- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

• Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

MITGLIEDSANTRAG

Ich will Mitglied im
Nasenbachverein
Albaching e.V. werden

NASENBACHVEREIN
ALBACHING E.V.

6,- Euro / Jahr



Name: _____

Telefon: _____

Straße: _____

Mobil: _____

PLZ, Wohnort: _____

e-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Unterschrift: _____

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____

Aus der Technikecke

Tipps zum Faktencheck im Internet

Sogenannte „Fake-News“ auf dem Vormarsch - Recherche und Quellenangabe

Albaching (gm) - Das Aufkommen sogenannter „Fake-News“, also unwahre Nachrichten, teilweise professionell aufbereitet um sich einen seriösen Anstrich zu verleihen ist nicht neu. Das Phänomen gibt es seit Jahren im Internet. Doch Aufgrund der durch das SARS-CoV-2 Virus ausgelösten Pandemie kommen immer mehr Menschen damit im Berührung. Es wird mit den Ängsten der Bevölkerung gespielt und polarisiert, sogar gehetzt. Es gibt aber Hilfe.

Das Internet an sich ist keine junge Erfindung, die Anfänge reichen zurück in die 1960er Jahre.

Der Blick zurück zur Geburtsstunde

Als Geburtsstunde gilt die Vernetzung zweier kühlschranks großer Rechner in den USA am 29. Oktober 1969. Damit ist der 50. Geburtstag bereits verstrichen, die Netzgemeinde feierte ihn 2019. Der Name damals lautete ARPANET, die beteiligten Forscher waren vom ARPA, dem Forschungszweig des US Militärs. Was wir gemeinhin als Internet bezeichnen sollte jedoch erst in den 1990ern mit der Schaffung des „world wide web“ am Forschungszentrum CERN ermöglicht werden. Dadurch war nicht nur eine textbasierte Vernetzung gegeben, sondern auch eine grafische Darstellung von Inhalten. Der erste Browser „Mosaic“ erblickte das Licht der Welt.

Benimm dich, auch im Internet

Durch steigende Nutzerzahlen wurde auch ein Verhaltenskodex notwendig, die sogenannte „Netiquette“. So sollte gutes Benehmen und fairer Umgang miteinander auch online sichergestellt sein. Wie in allen Gruppierungen

herrschen unterschiedliche Meinungen vor. Jedoch vermisst man manchmal jene „Netiquette“.

Das Internet ist kein rechtsfreier Raum, Beleidigungen, politische Hetze und Straftaten haben dort nichts zu suchen. Eine Strafverfolgung ist schwierig, aber nicht unmöglich.

Ein Blick in die Gegenwart

Die eingangs angesprochene großflächige Verbreitung solcher „Fake-News“ wird jedoch zunehmend zum Problem. Oft werden Messenger-Dienste genutzt und mancher Nutzer sollte vielleicht erstmal innehalten und nachdenken, bevor Inhalte unreflektiert weiter geteilt werden. Eine Anlaufstelle ist die bekannte Enzyklopädie Wikipedia. Artikel können zwar prinzipiell von jedem bearbeitet werden, eine Nutzerschar wacht über Änderungen und fordert Quellenangaben anstatt nur Behauptungen. Dennoch ist hier ein kritischer Frage gestellt, nicht alles in Wikipedia entspricht der Wahrheit.

„Erst denken, dann klicken“

Weitere Möglichkeiten sind zum Beispiel der Faktenfuchs des Bayerischen Rundfunks und der Fak-

tenfinder der Tagesschau.

Weitere Möglichkeiten abseits der Öffentlich-Rechtlichen gibt es bei unseren Nachbarn in Österreich. Der Verein Mimikama vertritt das Motto „zuerst denken, dann klicken“ und hatte seine Anfänge bereits 2011 als der Gründer selbst Opfer einer Betrugsmasche wurde.

Als weitere Quelle kann auch Correctiv.org dienen, ein spendenfinanziertes Recherchezentrum in Deutschland, das seit 2014 aktiv ist und für journalistische Arbeit mehrfach ausgezeichnet wurde. Aber auch für all diese Hilfsmittel gilt, verehrte Leser, machen sie sich selbst ein Bild der Lage und hinterfragen sie kritisch. Befragen sie mehrere Quellen und bleiben sie skeptisch.

Entstehung von Falschmeldungen

Die Vorgehensweise der „Macher“ der Falschmeldungen ist bekannt. Oft werden Zitate oder Aussagen aus dem Zusammenhang gerissen, nur ein Teil des Sachverhalts wiedergegeben oder veraltete, inzwischen aufgrund neuerer Erkenntnisse ungültige Aussagen von Experten benutzt. Diese Aussagen der Experten bezogen sich auf

den damaligen Kenntnisstand und wurden möglicherweise bereits revidiert.

Auch zielt die Aufmachung und Präsentation in ähnlichem Format wie das der Tagesschau darauf, dem ganzen einen seriösen Anstrich zu verleihen.

Es wird Angst und Wut ausgenutzt

Zudem wird gezielt mit der Angst und Wut der Bürger gespielt. Es werden reisserische Schlagworte benutzt und oft vom Machtmissbrauch der „Mächtigen“ gesprochen, die sich bereichern, während die Bevölkerung leidet. Ziel ist die Verunsicherung der Menschen, sie so empfänglicher für weitere „Skandale“ zu machen.

Sollten sie also beunruhigende Inhalte erreichen, haben sie nun Mittel zur Hand, um prüfen zu können, wieviel Wahrheitsgehalt eine Meldung oder ein Video beinhaltet. Ein Innehalten zum Nachdenken vor dem Teilen ist ein erster Schritt. Oft tritt nach dem anfänglichen Schock dann doch eine Portion Skepsis zu Tage. Ist der Inhalt aber bereits weiter geteilt, kann man das nicht mehr rückgängig machen. Das Internet vergisst nichts.

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel Eier Honig

Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching

Telefon: 08076
8282 oder 228

ALLES AUS EINER HAND

Autorisierter Fachhändler



www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTböDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)

- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

NUTZEN SIE DEN VORTEIL

EXKLUSIVE HAUSTÜREN SCHÖNE FENSTER



Schreinerei Nagl



ISARHOLZ

ABUS FENSTER

SCHÜCO

Kapellenweg 4b • 85664 Hohenlinden
Tel: 0 81 24 / 91 04 06 • Mobil: 0179 / 11 333 96
www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de
Schreinerei-Nagl@t-online.de

NASENBACHVEREIN ALBACHING E.V.

JA

ZUM NB-ABO



Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)

Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)

Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching

Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)

E-Mail: info@nasenbach.de

Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrend

Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Ich möchte das Nb-Magazin zu folgenden Konditionen bestellen:

☐

Dauer-Abo

Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,- Euro (bis auf Widerruf)

☐

Geschenk-Abo (1 Jahr)

11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,- Euro je Ausgabe

Lieferadresse (das Nb-Magazin wird entweder direkt geliefert oder per Post zugestellt):

Name: _____

Telefon: _____

Straße: _____

E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____

Unterschrift: _____

Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Laufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.

Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert

Datenschutz: Unsere Richtlinien für den Datenschutz können Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

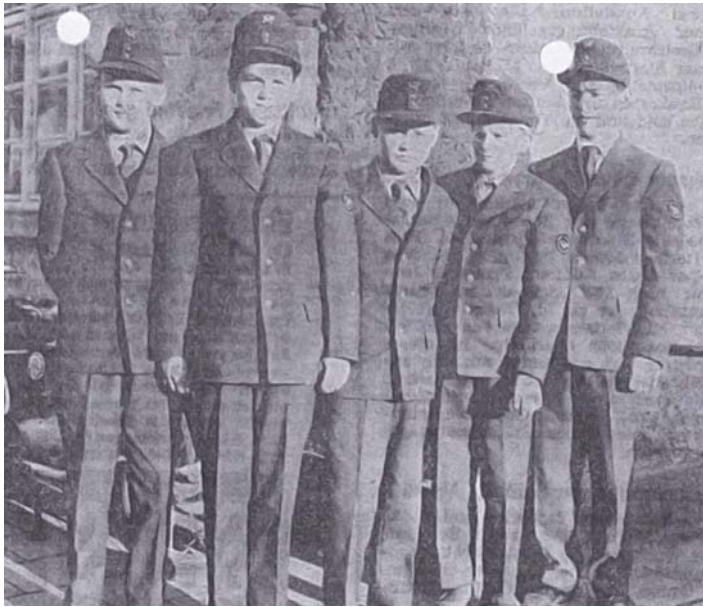
IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Albaching in Alten Ansichten



(v.l.) Franz Britsch, Thomas Hiebl, Norbert Ermler, Franz Hungerhuber und Michael Grandl.

Post'ler als Fernsehstars

60 Jahre ist es nun her, dass fünf Postjungboten vom Ausbildungsjahr 1961 des früheren Postamtes Wasserburg ins Fernseh-Aufnahmestudio des Süddeutschen Rundfunks nach Stuttgart fuhren. Begleitet wurden sie vom damaligen Personalreferenten Heinrich Stamm. Der Auftritt erfolgte in der Sendung „Eins vor - Zwei zurück“ mit Arnim Dahl. In die Wege geleitet hat dies der Postjungbote Norbert Ermler aus Haag-Rosenberg mit einem Schreiben an die dortige Fernsehabeilung. Begleitet wurde er von Franz Britsch (Albaching), Michael Grandl (Maitenbeth-

Weinhub), Thomas Hiebl (Rechtmehring-Steinweg) und Franz Hungerhuber (Schnaitsee). Wenn auch die Geschicklichkeitsspiele gegen das Düsseldorfer Team von der Verkehrs-Jugendwacht vom Pech verfolgt waren, so hatten die jungen Post'ler trotzdem eine Menge Spaß an ihrem Auftritt. Als Trostpflaster konnten sie immerhin ein Schlauchboot mit nach Hause nehmen. Das Bild zeigt die fünf jungen Post'ler kurz nach ihrer Rückkunft aus Stuttgart, wieder wohl behalten in Wasserburg.

Helmut Maier



Eine schöner Ergänzung zum Bericht aus dem letzten Nb-Magazin: Das Foto zeigt die Albachinger Blaskapelle 1920 (*kursiv: die Gründungsmitglieder*): (vorne v.l.) Josef Kainz (Landwirt), Xaver Haberland (Feisur), Balthasar Fischer (Landwirt) und Josef Huber (Schmiedemeister). (hinten) Jakob Sewald (Gastwirt), Christoph Betzl (Wagner), Bartholomäus Ober (Postbote) und Georg Sewald (Metzger).

Foto: Archiv Anton Mayer



Regierungsvorschlag zur Gemeindebildung

Gemeinde seit über 200 Jahren

Jubiläum wurde nicht gefeiert

Als „Geburtsstunde“ der bayer. Gemeinden kann -zumindest für die meisten- das Jahr 1818 zu Grunde gelegt werden. Dies insbesondere aufgrund des 2. Gemeindeedikts vom 17. Mai 1818, worin den Gemeinden die endgültige Selbstverwaltung zugesprochen wurde. Auch vom Heimatforscher Rudolf Münch, Haag, wird in seinem „Grossen Buch der Grafschaft Haag, Band V“ vom Geburtsjahr 1818 der Gemeinde Albaching und auch von der früheren Gemeinde Utzenbichl, ausgegangen.

In der Grafschaft Haag gab es vorher 38 Obmannschaften und den Markt Haag und Hofmarken. In einem Regierungsvorschlag (Bild) sollte das Gebiet der zu bildenden Gemeinde Utzenbichl bis einschl. Fürholzen und Ruderling reichen. Diese beiden Orte wurden aber dann der Gemeinde Steppach zugeschlagen. Albaching wurde entsprechend dem

Vorschlag gebildet. Im Jahre 1971 ist Utzenbichl freiwillig mit Albaching vereinigt worden. Zudem erhielt Albaching aus der aufgelösten Gemeinde Rosenberg die Orte Fischberg, Mayrhof, Moos, Rappold und Steinweg.

Im Zusammenhang mit der Gebietsreform 1978 wurde Albaching nach „Pfaffing an der Attel“ eingemeindet. Seit 1. Januar 1994 ist die Gemeinde Albaching im Rahmen einer Verwaltungsgemeinschaft wieder selbstständig.

Ein Antrag in der Gemeinderatsitzung vom 9.1.2018 „Zweihundert Jahre Gemeinde Albaching“ entsprechend zu würdigen, fand allerdings wenig Bereitschaft, so dass dieses Jubiläum sang- und klanglos „unterging“.

Soweit bekannt hat dieses Jubiläum lediglich die Gemeinde Pitzenhart aus dem Nachbarlandkreis Traunstein groß gefeiert.

Helmut Maier

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:

- telefonischer Auftrag unter 08076 /
8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:

Vorübergehend geschlossen.

Wertstoffhof (Winterzeit):

Do: 16:30 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Gem.-Referent Kafka:

Mo: 9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo, Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (1., 3., 5. So im Monat)
9:00 Uhr (2., 4. So im Monat)
Gebet für Kranke: Do: 19:00 Uhr

Rechtmeiring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:

So: 9:30 - 11:00 Uhr
Di: 18:00 - 19:00 Uhr

Wertstoffhof (Winterzeit):

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Rechtmeiring:

Mo, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof (Winterzeit):

Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)

Pfarrbüro Maitenbeth:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:

Do: 16:00 - 17:00 Uhr
Fr: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:

Mi, Fr: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Wasserburg

Evangelische Gottesdienste:

So: 10:00 Uhr

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Di, Fr: 13:00 - 17:00 Uhr

Daumoser / Bäckerei, Poststelle, Albaching:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

Daumoser / EDEKA und Lotto-Annahmestelle, Albaching:

Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: Nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmeiring:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:

Do-So: 11:00 - 22:00 Uhr

Gasthof Forsting:

täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen.
(gilt für Edling und Wasserburg)

Metzgerei Stechl, Albaching:

Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:

Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Di bis So: 17:00 - 23:00 Uhr
So: 11:00 - 14:00 Uhr

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmeiring:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr

FAHRSCHULE
EGGERL

LKW Führerschein und
Berufskraftfahrerausbildung
Förderungen bis zu
100% möglich.

DIE AKTUELLEN TERMINE FÜR DIE LKW MODULE
FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSEITE

Beratung und Terminvereinbarung
unter >> 08071/9206219



>> oder per Mail

info@fahrschule-eggerl.de



WASSERBURG | EDLING | PFAFFING | ROTT | ALBACHING
GRAFING | ABLING | TRAUNREUT | TACHERTING

Franz Spötzl Gm bH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2 Telefon: 0 80 94 / 710 und
83539 Forsting 0 80 94 / 90 79 79

Aktuell nur per
telefonischer
Bestellung und
Abholung vor Ort



Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr



Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Wissenswertes

Der Valentinstag

Für manche ist er ein Horror-tag, für andere mit viel Romantik verbunden, der Valentinstag am 14. Februar. Zurück geht das Brauchtum dieses Tages unter anderem auf den Priester Valentin von Rom, der als Märtyrer starb, weil er Soldaten traute, denen es verboten war zu heiraten.

Im 14. Jahrhundert wurde das Fest des heiligen Valentinus erstmals mit der romantischen Liebe assoziiert und entwickelte sich im England des 18. Jahrhunderts zu einem Tag, an dem Paare ihre Liebe zueinander mit gegenseitigen Geschenken und Grußkarten zum Ausdruck brachten. In der anglikanischen Gemeinschaft ist der Valentinstag ein Festtag und wird daher vor allem im englischsprachigen Raum auch in der heutigen Zeit zelebriert.

So gibt zum Beispiel knapp die Hälfte der britischen Bevölkerung Geld für Valentinstagsgeschenke aus. Im Jahr 2015 wurden etwa 1,9 Milliarden Pfund für Karten, Blumen, Pralinen und weitere Geschenke vom Handel eingenommen. In den USA nimmt vor allem das gegenseitige Versenden und Verschenken von Grußkarten am Valentinstag immer weiter zu. Sogar in den Schulen schreiben die Kinder dort Karten an ihre Lehrer.

Der Versand von Valentinsgrüßen wird in den USA auf ca. 1 Milliarde Grüße geschätzt, wobei mittlerweile auch das digitale Versenden von Grüßen im Internet immer populärer wird. Viel persönlicher ist das Überreichen von Geschenken, Blumensträuße gehören zu den häufigsten. Allein in Deutschland hat die Lufthansa für den Valentinstag 2018 ca. 800 Tonnen Schnittblumen eingeflogen. Auch die Tradition zum Anbringen von Liebesschlössern, die eigentlich aus Italien stammt, wird hier immer bekannter.

Die Schlösser werden an Brücken aufgehängt und beim Wegwerfen des Schlüssels wünscht man sich etwas. Durch immer weitere neue Bräuche und die weiter fortschreitende Kommerzialisierung des Valentinstages wird er in vielen Ländern schon als echter Feiertag angesehen und hat sich inzwischen weltweit verbreitet.

(ju)



Februar 1991:

Neue Perspektiven: Viele Neuigkeiten präsentierte SVA-Vorstand Helmut Maier den 45 Anwesenden bei der Jahreshauptversammlung im Wirtshaus Kalteneck am 28. Februar 1991: Der Mitgliederstand ist mit 229 auf einem Rekordstand, die Gründungsversammlung der Tennisabteilung steht bevor und die erste Fußballmannschaft hat mit Günther Greißl einen neuen Trainer.

Plieninger Si(e)gi: Bei den zweiten Albachinger Squash-Meisterschaften setzte sich Vorjahressieger Sigi Plieninger im Finale gegen Alfred Maier durch. Auf den weiteren Plätzen im 16köpfigen Teilnehmerfeld landeten Stefan Thurnhuber, West Grasser, Franz Konrad und Christian Huber. Ausgerichtet wurde das Turnier vom Mühlbach-Verlag, den Nasenbach-Verein gab es noch nicht.

Februar 2001:

Angeschlagen, aber siegreich: Trotz Verletzung gewann Sigi Plieninger erneut das Squash-Turnier des Nasenbach-Vereins bei den Herren vor Helmut Hirczy und Bernhard Mayer. Die Damenwertung konnte Sabine Thurnhuber vor Maria Zech und Christine Pfaller für sich entscheiden.

Verabschiedung: Für ihre langjährige Mitarbeit in der Kirchenverwaltung bedankte sich Pfarrer Gabor bei Georg Sanftl und Alfred Oettl. Als Nachfolger werden Anton Wimmer und Franz Sanftl vorgestellt, weiterhin besteht das Gremium aus Diakon Reinhold Lindner, Klaus Etmüller und Bartholomäus Gschwendtner.

Närrische Zeit: Ein Faschingszug mit vielen Wägen und tollen Kostümen zieht durch den Ort. Der Theaterball und der Kinderfasching waren ebenfalls gut besucht.



Februar 2011:

Gewerbegebiet wird erweitert: Einen Aufstellungsbeschluss für die Erweiterung des Gewerbegebiets Oberdieberg fasste der Gemeinderat in seiner Februarsitzung 2011. Die Fläche umfasst etwa ein Hektar und befindet sich nordöstlich des bisherigen Gebiets.

Kinderkrippe beschlossen: Die Gemeinde beschließt die Einrichtung einer Kinderkrippe. Noch unklar ist, ob die dafür notwendigen Räume zusätzlich zum Kindergarten im Schulhaus untergebracht werden sollen oder im Neubau an der Käserhofstelle.

Keine Beschränkung: Die von der Gemeinde angeregte Tonnagebeschränkung auf 7,5 Tonnen für die Gemeindeverbindungsstraße vom Doktorberg nach Thal wurde von der Straßenverkehrsbehörde abgelehnt. (fk)



Neue Wege gehen:

- Probiotisch
- Ökologisch
- Lebensmitteltauglich

www.sofudo.de

Münchener Straße 1

Tel. 0 80 20 - 84 999 47

shop@sofudo.de

Reinigen mit der Kraft der Natur



83629 Weyarn

Fax 0 80 20 - 84 999 49

www.sofudo.de

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Zu verkaufen

Handgemachtes Vogelfutterhäuschen aus Holz. Abnehmbarer Stahldeckel zum Nachfüllen.
20 Euro

Telefon: 08076 - 8980

GeSERVICE

Dienstleistungen GmbH



Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

☎ 08071 / 48 29

☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@ge-service.de

🌐 www.ge-service.de

GeMoBau GmbH

Montage | Renovierung | Sanierung



Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

☎ 08071 / 48 29

☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@gemobau.gmbh

🌐 www.gemobau.gmbh

Celina Liebmann – Die Henne auf zwei Rädern

Der Steckbrief:

Name:	Celina Liebmann
Spitzname:	Celi, Zelle
Wohnort:	Kalteneck, Albaching
Alter:	19
Sternzeichen:	Krebs
Beruf:	Erzieherin im Anerkennungsjahr
Augenfarbe:	blau
Schuhgröße:	42

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Currywurst, Flammkuchen
Lieblingsgetränk:	ACE
Hobbies:	Speedway, Fußball(trainerin), Wandern, Ski fahren
Lieblingskleidung:	Rennanzug
Lieblingsmannschaft:	1860 München, Unia Lesznok

Das Gespräch:

Wie bist du um Speedway gekommen?

Mein Papa ist früher Eisspeedway gefahren und weil das erst ab 16 Jahren möglich ist, sind wir zum Speedway Schnuppertraining nach Olching gefahren. Da war ich fünf Jahre alt.

Was reizt dich am Speedway?

Der Moment, wenn ich mit ca. 100 km/h auf die Bande zufahre und weiß, dass ich keine Bremsen habe und irgendwie um die Kurve kommen muss.

Kannst du uns technische Daten zu deinem Motorrad geben?

Es ist ein Einzyliner mit 500 Kubikcentimeter Hubraum und etwa 78 PS. Es hat keine Gangschaltung, keine Bremsen und wiegt um die 75 kg.

Was gehört zu deiner Schutzausrüstung?

Der Rennanzug, Helm mit Brille, Handschuhe, Stiefel mit Schleifschuh links, Nackenschutz, Protektorhemd und Knieschoner.

Wie viele Kilometer verbringt ihr in einer Saison ungefähr auf der Straße?

Wir fahren etwa 55.000 km im Jahr. Dazu zählen auch Strecken ins Ausland, wie Polen oder Dänemark. Eine Saison geht im Normalfall von März bis Oktober.

Im Oktober hast du dir unverschiedet eine Verletzung zu-

gezogen. Wie geht es dir heute damit?

Ich habe mir das Handgelenk gebrochen und mir einen Haarriss im Ellenbogen zugezogen. Nach intensiver Ergotherapie und viel Eigeninitiative konnte ich Ende Dezember mein jährliches Fitnessprogramm in der Winterpause starten.

Welche war deine schlimmste Verletzung?

In Güstrow 2017 habe ich mir bei meiner Titelverteidigung des deutschen Meisters den 6. und 10. Brustwirbel gebrochen. Danach spielte ich mehrere Tage mit dem Gedanken nicht mehr Speedway zu fahren.

Ein erfreulicheres Thema: Welcher war dein größter Erfolg?

Mein größter Erfolg war 2017 der Vize-Weltmeistertitel in Pardubice (Tschechien). Keine Frau hat es bisher so weit geschafft. Da bin ich schon stolz darauf!

Wie ist es für dich, die „Henne im Korb“ zu sein?

Es macht mir schon Spaß, die Jungs zu ärgern. Oft verkraften sie es nicht, wenn ich vor ihnen bin und fangen dann an, unfair zu fahren.

Wie schaffst du das mit deiner Ausbildung und deinem Sport?

Struktur ist alles. Ich bin zwar viel unterwegs, lerne aber dann auf dem Weg zu den Rennen im Auto und während den Mittagspausen. Man kriegt das schon hin, wenn man will.



Stolz präsentiert Celina den Pokal für den 1. Platz beim Bayern Cup Finale mit dem Team MSC Olching.

Foto: Niklas Breu

Was schauen deine beruflichen Pläne aus?

Dieses Jahr meine Ausbildung natürlich erfolgreich abschließen und im Oktober mein berufs begleitendes Psychologie-Studium beginnen. Ich arbeite und studiere also zugleich.

Hast du ein Lebensmotto?

Mitleid bekommt man umsonst, Neid muss man sich erarbeiten.

Dein Papa ist Eisspeedway gefahren. Hast du es selbst schon mal probiert?

Ja hab ich, 2019 in Berlin. Ich wollte unbedingt wissen, was meinen Papa daran gereizt hat. Es war schon cool aber man kann es nicht mit Speedway vergleichen.

Dein Hobby ist unter anderem auch Fußball. Spielst du noch oder trainierst du nur?

Bis zu meinem schweren Unfall 2017 habe ich selber aktiv Fußball gespielt. Nach meiner Regeneration bin ich nicht mehr in das Training eingestiegen sondern habe mich den kleinsten Fußballern in Albaching gewidmet. Das macht mir aber auch sehr viel Spaß, weshalb ich einen Trainerschein gemacht habe.

Willst du noch etwas loswerden?

Ja, an dieser Stelle möchte ich mich bei den lieben Menschen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass ich wieder vollkommen fit in die neue Saison starten kann.

**Vielen Dank für das Gespräch
Lisa Liebmann**

HANS WIMMER
WIMMER
TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU

TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RASENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE

DUNERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL: 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
WWW.WIMMER-TEICHE.DE

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do 04. Februar
Do 18. Februar
Do 04. März

Papier „chiemgau recyc.“

Mo. 15. Februar

Papier „remondis“

Do. 25. Februar

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	19
Autohaus Huber, Wasserburg	6
Bachmeier, Allianz	9
Bäckerei Daumoser GmbH	12
Baugeschäft Freiberger	16
Birkmaier, Elektro	14
Edenharder, Blumenstüberl	10
Egger, Spenglerei	15
Eggerl, Fahrschule	20
Fenster Rappolder	17
Fliesen Lipp	11
Forsting, Brauerei	14
Friesinger, Geflügel & Honig	17
Fußstetter, Zimmerei	16
Ganslmeier, Schreinerei	10
Gartengestaltung Achatz	3
Ge-Service-Dienstleistungen	21
Glück, Bäckerei	8
Grabl, Geflügel & prowin	12
Grandl, Heizung - Sanitär	12
Guder Sonnenschutz	5
Hangl Katrin	7
Hanslmeier & Bachmeier,	
Fenster	10
HS, Kfz Sachverständiger	8
Kieswimmer&Schmitz,	
orth. Schuhtechnik	16
Komorek, Fußpflege	13
Kramer Heidi, Vorwerk	3
Krieger Landhandel	13
Lohnunternehmen Stadler	14
Madame Chocolat	15
Madersbacher, Kläranlagen	23
Malermeister Kitzeder	16
Malermeisterbetrieb Kost	7
Martin Blank, Foto	10
Moser, Baggerbetrieb	10
Oettl, Landmaschinen & Kfz	13
Pizzeria ROMA	20
Raab, Zimmerei	15
Sanftl, Bautechnik	12
SAS, Veranstaltungen	23
Scheffthaler, Montage	3
Schmid, Landtechnik	23
Schmidbauer, Berufsbekleidung	10
Schreinerei Nagl	17
Seidinger, Schreinerei	9
Seidinger, Wildspezialitäten	11
Sewald Hans-Jörg Statik	5
sofudo GbR	21
Spötzl, Heizöl	20
Trauerbegleitung Wagensonner	14
Wimmer, Getränke	4
Wimmer, Landschaftsbau	22
Ziermann Pferdepraxis	15



Februar

Mo. 8.02. bis 12. Februar - Anmeldung für das KiTa Jahr 20/21
Di. 9.02. Gemeinderatssitzung, Gemeinde, Bürgersaal, 19:30 Uhr

März

Fr. 5.03. Weltgebetstag der Frauen, kfd, Kirche, 13:30 Uhr (die JHV wird verschoben)
Di. 9.03. Gemeinderatssitzung, Gemeinde, Bürgersaal, 19:30 Uhr

(weitere Termine, sofern coronabedingt möglich)

Fr. 12.03. Kreuzweg, kfd, Kirche, 15 Uhr
Mo. 15.03. Jahreshauptversammlung, FFW, Kalteneck, 20 Uhr
Fr. 19.03. JHV Radsport/Triathlon, SVA-R, Kalteneck, 19 Uhr



Februar

keine Termine bekannt



Februar

keine Termine bekannt



Blutspendetermine des BRK

5. Februar- Haag
Bürgersaal, Münchener Str. 36
bitte Terminreservierung über
blutspendedienst.com/haag
15:30 Uhr - 20:30 Uhr

17. und 18. Februar - Ebersberg,
BRK-Haus
Zur Gass 5,
bitte Terminreservierung über
blutspendedienst.com/ebersberg
15 Uhr - 20 Uhr

18. März - Wasserburg
Badria-Halle, Alkorstr. 14
bitte Terminreservierung über
blutspendedienst.com/wasserburg
15:30 Uhr - 20:30 Uhr

Albaching

Rechtmehring

Maitenbeth

professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik

Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.

Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Klärbär Abwassertechnik



- * Wartung von Kleinkläranlagen
- * Reparatur und Verkauf von Kläranlagen und Hebeanlagen
- * Dichtheitsprüfung von Grundstücks-entwässerungsleitungen (Regenwasser / Kanal)

Klaus Madersbacher Fislarn 6 83562 Rechtmehring
Tel 080732 374083 Fax - / 374082
Mail : Madersbacher@albaching.de

SCHMID
Landtechnik GmbH

WIR SIND DEIN
PARTNER IN SACHEN

83562 RECHTMEHRING
Hauptstraße 11



FORST/GARTEN



LANDTECHNIK



STAHLBAU



STALLTECHNIK



08076 9188 0



info@schmid-landtechnik.de



www.schmid-landtechnik.de

Überfluss und Mangel in Maitenbeth

Kuriose Begebenheiten an der B12 - Zuviel und zuwenig Edelstahl

Maitenbeth (gm) - Kuriose Dinge trugen sich zu in Maitenbeth. Eine regelrechte Sammlung an Straßenpfosten wurde gepflanzt. Der genaue Zweck dieser Aktion ist jedoch unklar. Unklar ist auch, ob alle Stempfen den Winter überleben werden oder ob der ein oder andere bei Druck dann einknickt. Auch soll es ja immer wieder Ausreißer geben.

Und dann war da noch der Stahl. Schier endlose Mengen Stahl wurden verbaut. Die Maitenbether Unterführung ist zu beiden Seiten gesäumt mit Stahlgeländer. Und da soviel Stahl verbaut wurde, war keiner mehr da für den Fahrradständer.



Kurz vor Schluss...

... wird das Eis langsam dünn. In der letzten Ausgabe konnten wir die verehrte Leserschaft noch mit 28 Seiten versorgen. In dieser Ausgabe prangt links oben die Seitenzahl 24.

Der Lockdown macht sich bemerkbar, es gibt quasi kein Vereinsleben, keine Aktionen von Gruppierungen und fast nichts Berichtenswertes. Umso mehr freuten wir uns über die Zusendungen, wenn auch der Anlass nicht immer freudig war.

Wir versuchen auch im nächsten Monat wieder lesenswertes für sie zu berichten. (gm)

Lebendige Krippe in Albaching gescheitert

Theaterverein hatte schon Darsteller - Lockdown stoppt Bethlehemdarstellung

Albaching (bp) - Wie bereits mehrfach bekannt gegeben mussten die Albacher Theaterspieler die Proben für das Theater 2020 wegen Maßnahmen zur Corona-Eindämmung schon im Oktober abbrechen. Eifrig suchten sie nach einem durchführbaren Ersatz, bei dem mit den geltenden Hygieneregeln auch alle Anforderungen eingehalten werden könnten.

Notfallplan musste verschoben werden

So hatte sich die Vorstandschaft kurzfristig entschieden, eine lebendige Krippe vom 1. Adventssonntag bis Heilig Dreikönig zu installieren. Da bei dieser Art der Darstellung die Mitwirkenden nicht sprechen müssen, wäre das Tragen von Masken kein Problem gewesen. Die Verbreitung der Aerosole wäre sehr gut einzudämmen gewesen und die AHA + L - Regeln hätten bestens eingehalten werden können.

Perfekter Ort für Aufführung

An der Kreisstraße RO 42 konnte schon bald der geeignete Stall gefunden werden. Die Besitzer des kleinen Nebengebäudes hatten ihn bereits zu Beginn des Advents liebevoll ausgestattet, geschmückt und beleuchtet. Ein großer Stern wartete schon auf die Ankunft. Es wäre eine traumhafte Location und die beste Lage gleich an der Straße gewesen. Für Fußgänger und Radfahrer ideal erreichbar und



Diese wunderbar geschmückte Krippe konnte man in Albaching bewundern.

Foto: (bp)

einsehbar. Sogar die Parkbucht für die Autofahrer und Busunternehmen auf Kripperlfahrt wäre perfekt gewesen. Diese hätten zum Bestaunen nicht einmal aussteigen müssen. Auf der Suche nach den Mitwirkenden war der Verein sehr bemüht, Darsteller mit namentlichen oder beruflichen Bezug zur Rolle zu finden.

Ochs und Esel gesucht

Somit wurde in Albaching und in der näheren Umgebung nach geeigneten Darstellern für die Hirten, der Schäflein und für die

Tiere im Stall gesucht. Bei der Auswahl wurde auch mehrmals ein Auge zugedrückt, wenn der Name oder der genaue Wohnort nur durch austauschen einiger Buchstaben für die Rolle anzupassen war. Für die Darstellerin der heiligen Maria mit dem kleinen Kindl war schnell eine Maria in Furth mit ihrem kleinen Sohn gefunden worden. Ihr zur Seite wäre der Zimmerermeister Josef aus der Kaltenecker Straße gestanden. Er hatte sich dafür extra einen Vollbart wachsen lassen, um die Rolle authentischer verkörpern zu können. Da der Zimmerermeister beruflich immer sehr eingespannt

ist, war als Vertretung der hiesige Feuerwehrkommandant, ebenfalls Zimmerer und ein Josef, zur Verfügung gestanden. Das wären die Topbesetzungen gewesen!! Hätte... hätte... wäre... wenn... wenn das Coronavirus nicht alle Bemühungen gestoppt hätte, wäre es sicher eine wundervolle und einzigartige Darstellung einer lebendigen Krippe in Albaching geworden. Der TMVA bedankt sich bei allen, die sich zur Verfügung gestellt hätten und hofft dennoch diese so wundervolle Krippendarstellung 2021 umsetzen zu können. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.